

MARKTGEMEINDE GRAFENEGB

www.grafenebg.gv.at gemeinde@grafenebg.gv.at



Informationsblatt mit amtlichen Mitteilungen für alle Bewohner, Gäste und Freunde von Diendorf, Engabrunn, Etsdorf, Grunddorf, Haitzendorf, Kamp-Grafenebg, Sittendorf und Walkersdorf

Immer mehr Wohnungen, Neubauten in Grafenebg!

Bericht auf Seiten 4-6



Eine modern umgebaute Bankstelle samt behindertengerechtem Eingang sowie acht neue Wohnungen sind im neuen Haus in Engabrunn untergebracht. Im Bild Vorstandsmitglied Mag. Godfried Steinschaden, Dir. Hubert Meisl, Prokurist Franz Lehner, Bankstellenleiterin Michaela Kittel, Obmann Ök.Rat Franz Broidl, Bgm. Anton Pfeifer, Prokurist Ing. Wolfgang Steinschaden (Gedesag) und Dir. Hannes Rauscher bei der Eröffnung. - Bericht auf Seite 5.

Foto: Raiffeisenbank Langenlois

SB - Wäsche
einfach
sauber
glänzend
ACTIV
WASH
Stöbermühle

Stöbermühle
Handel mit Getreide, Hoftankstelle
A- 3492 Etsdorf, Mühlweg 1, Mail: adalbert.stoeben@aon.at
TEL. 02735 / 2367, FAX: 0820 / 94 94 94 95 244
HOFTANKSTELLE
Diesel / Super 95
günstiger Treibstoff, eigener Chipschlüssel
geöffnet: Montag bis Sonntag: 0-24 Uhr

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeindevorstand hat in seinen Sitzungen am 5. April und 7. Juni 2016 beschlossen:

- Den Ankauf
 - einer Dokumenten- bzw. Präsentationskamera für die Gemeindeverwaltung
 - eines Defibrillators für das Rathaus Grafenegg in Etsdorf
 - einer Sprossenwand und einer Schaukelkombination für den Kindergarten Etsdorf
 - von Lesesofas und eines Metallservierwagens für den Kindergarten Engabrunn
- weilers die Vergabe der Arbeiten:

- für die Kanalzustandsüberprüfung in der Katastralgemeinde Sittendorf
 - zur Herstellung eines Durchlaufschutzes vor der Volksschule Grafenegg-Etsdorf
 - zur Rattenbekämpfung im öffentlichen Kanalnetz der Marktgemeinde Grafenegg
- sowie:
- Themen, die in weiterer Folge vom Gemeinderat zu beschließen sind.

Der Gemeinderat hat in seinen Sitzungen am 12. April und 21. Juni 2016 beschlossen:

- diverse Förderansuchen betreffend Vereinsunterstützungen (Gesang- und Musikverein Haitzendorf, Feuerwehrbudget für den Unterabschnitt Grafenegg (7 Feuerwehren und 2 Jugendfeuerwehren), Dorferneuerungsverein Engabrunn „Aktiv“, Kirchenchor Engabrunn, Dorf- und Verschönerungsverein Sittendorf, Verschönerungsverein Kamp)
- den Bericht über die unangemeldete Gebarungsprüfung vom 11.05.2016
- den ersten Nachtragsvorschlag 2016

- den Ankauf eines Hilfeleistungsfahrzeuges „HLF 3-A“ für die FF Etsdorf
 - die Haftungsübernahme für ein Darlehen der FF Walkersdorf (Umbau FF-Haus)
- weilers die Vergabe:
- der Erd- und Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die ABA – „Erweiterung Mühlwegsiedlung“ (KG Etsdorf)
 - der Einbauten- und Straßenbauarbeiten 2016 (Grundsatzbeschluss)
 - der Arbeiten für die Güterwegsanierungen 2016.

ERGEBNIS Bundespräsidenten-STICHWAHL 2016 der Marktgemeinde GRAFENEGG												
Sprengel:	Wahlberechtigte	abgegebene Stimmen	Beteiligung in %	abgegeb. Stimmen		von den gültigen Stimmen fallen auf die diversen KandidatInnen						
				gültig	ungültig	Dr. I. Griss	Ing. N. Hofer	R. Hundstorfer	Dr. A. Khol	Ing. R. Lugner	Dr. A. Van der Beilen	
1. Etsdorf	583	446	76,50	424	22		215	0	0	0	209	
				95,07%	4,93%	0,00%	50,71%	0,00%	0,00%	0,00%	49,29%	
Vergleich 24.04.	583	451	77,36	436/95,67%	15/3,33%	83/19,04%	154/35,32%	43/9,86%	71/16,28%	97/2,06%	76/17,43%	
2. Engabrunn	409	309	75,55	299	10		166				133	
				96,76%	3,24%	0,00%	55,52%	0,00%	0,00%	0,00%	44,48%	
Vergleich 24.04.	409	338	82,64	324/95,86%	14/4,14%	63/19,44%	99/30,56%	13/4,01%	84/25,93%	10/3,09%	55/16,98%	
3. Haitzendorf Sittendorf	595	430	72,27	406	24		233				173	
				94,42%	5,58%	0,00%	57,39%	0,00%	0,00%	0,00%	42,61%	
Vergleich 24.04.	595	448	75,29	423/94,42%	25/5,58%	68/15,60%	155/36,64%	58/13,17%	87/19,84%	18/4,26%	59/13,95%	
4. Grunddorf Grafenegg Kamp	391	299	76,47	285	14		152				133	
				95,32%	4,68%	0,00%	53,33%	0,00%	0,00%	0,00%	46,67%	
Vergleich 24.04.	391	311	79,54	301/96,78%	10/3,22%	45/14,95%	97/32,23%	37/12,29%	58/18,60%	8/2,58%	58/19,27%	
5. Diendorf Walkersdorf Teil v. Etsdorf	470	340	72,34	319	21		171				148	
				93,82%	6,18%	0,00%	53,61%	0,00%	0,00%	0,00%	46,39%	
Vergleich 24.04.	470	342	72,77	331/96,78%	11/3,22%	68/20,54%	111/33,53%	21/6,34%	60/18,13%	9/2,72%	62/18,73%	
Gesamt	2448	1824	74,51	1733	91	0	937	0	0	0	796	
				95,01%	4,99%	0,00%	54,07%	0,00%	0,00%	0,00%	45,93%	
Vergleich 24.04.	2448	1890	77,21	1815/96,03%	75/3,97%	325/17,91%	616/33,94%	172/9,48%	338/18,62%	54/2,98%	310/17,08%	

Nach 13 Jahren mussten Defibrillatoren ausgewechselt werden: Heimische Sponsoren ermöglichten Ankauf der neuen Geräte!

Seit 13 Jahren gibt es im Gemeindegebiet von Grafenegg insgesamt 8 Defibrillatoren an folgenden Standorten:

- Engabrunn** - beim **Feuerwehrhaus** Am Anger 7
- Etsdorf** - beim **Rathaus** Grafenegg in der Rathausstraße 2
- Grafenegg** - beim **Meierhof** (Durchgang) in Grafenegg 10
- Grunddorf** - beim **Feuerwehrhaus**, Gartenzeile 2
- Haitzendorf** - beim **Feuerwehrhaus**, Kampstraße 6
- Kamp** - beim **Feuerwehrhaus**, Dorfplatz 1
- Sittendorf** - beim **Feuerwehrhaus**, Am Anger 3
- Walkersdorf** - beim **Feuerwehrhaus**, Ortsstraße 8

Der Ankauf dieser Defis wurde im Jahr 2003 durch Unterstützung von Firmen und Institutionen finanziert und die Überprüfung

der Geräte hat seitdem unser ehemaliger Gemeindevorstand Dr. Josef Knapp unentgeltlich vorgenommen. Er war es auch, der diese (lebensrettende) Idee damals umgesetzt hat.

Nach dreizehn Jahren sind die internen Batterien der Defis leider kaputt geworden und daher mussten die Geräte ausgewechselt werden. Dank dem Entgegenkommen der folgenden Sponsoren konnten die 8 Defis bereits an den vorgesehenen Stellen ausgetauscht werden.

Der besondere Dank gilt folgenden Firmen: **Pichler-Wagensonner GmbH**; den **Wittmann Möbelwerkstätten**; der **SparKasse Langenlois** mit der Bankstelle Etsdorf; der **Schloss- und Gutsverwaltung Grafenegg**; der **Raiffeisenbank Langenlois** mit den Bankstellen in

Engabrunn und Haitzendorf; der Aktion „**Gesunde Gemeinde**“ in Grafenegg; der **ÖVP Ortspartei Etsdorf** und nicht zuletzt der **Marktgemeinde Grafenegg**.

Große Freude über die Bereitschaft der heimischen Sponsoren bei Bgm. Anton Pfeifer: „Als Bürgermeister der Marktgemeinde Grafenegg darf ich mich im Namen aller Gemeindebürger- und Gemeindebürgerinnen bei allen Sponsoren für ihre freundliche

Unterstützung zur Anschaffung der neuen Defibrillatoren sehr herzlich bedanken.“

Überaus positiv zu berichten gibt es, dass die nun ausgetauschten Defis bisher 5 Mal zum Einsatz kamen und dadurch konnte zumindest ein Menschenleben gerettet werden. Gemeindevorstand Dr. Josef Knapp wird in nächster Zeit wieder Informationsveranstaltungen über den Gebrauch der Defibrillatoren abhalten.

*Bürgermeister
Anton Pfeifer,
die Gemeindevorstände
und die
Gemeindevorstände
wünschen
schöne Sommermonate!*



AKTION! VORTEILSHAUS 145

Individuell - kein Vorteilshaus gleicht dem anderen

HAUS STUFE 1 € 119.000,-



3500 Krems • Magnesitstraße 1

Tel.: 02732 / 94 103

office@konzept-haus.at

www.konzept-haus.at

**KONZEPT
HAUS**



ZIEGELFERTIGHAUS

Jetzt unseren neuen Vorteilshauskatalog anfordern:



Dankeschön den Spendern der Defibrillatoren!

Bgm. Anton Pfeifer mit Bernhard Gassner und Michaela Kittel und Dr. Josef Knapp; im Bild rechts mit Dr. Josef Knapp, Bgm. Anton Pfeifer (Marktgemeinde Grafenegg), Heinz Hofer-Wittmann, GGR Leopoldine Nastberger (Gesunde Gemeinde) und Manfred Denk MBA (ÖVP Etsdorf).

Fotos: Fotografenmeisterin Michaela Kienast



Bgm. Anton Pfeifer und Gemeindevorstand Dr. Josef Knapp mit den Sponsoren Tassilo Metternich-Sandor, Birgit Pichler und Karl Ramssl.

ZIMMEREI UND HOLZBAU

ING. HEINRICH WAGNER

Säge- und Hobelwerk
Holz- und Baustoffhandel

3492 Etsdorf - Walkersdorf, Gewerbestraße 2/1

Tel. u. Fax: 027 35 / 2295

Mobiltelefon: 0664 / 350 92 10

Seit 2005 wurden 80 Einfamilienhäuser neu errichtet: Nachfrage nach Wohnungen & Bauplätzen hält weiter an



Die Aufnahme vom 8. Juni 2016 zeigt die Bautätigkeit am Mühlweg in Etsdorf; wie die oft zitierten „Schwammerl“ schießen hier förmlich die prächtigen Wohnhäuser aus dem Boden. In den letzten zehn Jahren - bis 31.12.2015 wurden in der Marktgemeinde Etsdorf 80 Einfamilienhäuser neu errichtet.

Fotos: Hans Windbrechtinger

Wer mit offenen Augen durch die Orte der Marktgemeinde Grafenegg fährt oder geht, dem wird in den letzten Jahren einiges sehr positiv aufgefallen sein.

Nicht nur die auffallend hübschen Orte Grunddorf, Sittendorf und Engabrunn, auch die in allen Orten sichtbare Bautätigkeit.

Die Leiterin des Bauamtes der Gemeinde, Michaela Kienast, hat für die „Gemeindezeitung“ die Bautätigkeit in den letzten zehn Jahren kurz aufgelistet. So wurden von 2005 bis 31.12.2015 in der Gemeinde 80 Einfamilienhäuser neu errichtet, dazu sechs Wohnhausanlagen mit insgesamt 57 Einheiten übergeben und dazu noch 2 Reihenhausanlagen mit 12 Wohneinheiten. Auch zwei Arztpraxen, ein Gästehaus und ein Feuerwehrhaus wurden neu gebaut. Nicht in dieser Auflistung enthalten sind die zahlreichen Um- und Zubauten, die ebenfalls einer weiteren Wohnraumbeschaffung dienen.

Dazu kommen nun - ganz aktuell - die GEDESAG-Wohnungen

samt neuer Raiffeisenbankstelle in Engabrunn und die 16 geförderten Mietwohnungen der Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Kirchberg am Wagram, die bereits in der Vergangenheit (zuletzt vor wenigen Jahren in Engabrunn) geförderte Mietwohnungen errichtet hat.

Als überaus gelungenen Um- und Ausbau ist auch jener des Rathauses in Etsdorf zu erwähnen, bei dem nicht nur heimische Fachleute (Architekt und Baumeister) die Planung übernommen haben, sondern auch unsere ausgezeichneten Handwerksbetriebe wichtige und wertvolle Arbeiten durchgeführt haben.

Dazu kommt das im In- und Ausland bereits bestens bekannte Kulturangebot im Schloss Grafenegg. Die fast immer ausverkauften Konzerte im Wolkenturm (oder im Auditorium) unter der künstlerischen Leitung von Rudolf Buchbinder bringen immer wieder Künstler (Musiker und Sänger) von Weltruf. Derzeit finden bereits zum 10. Mal die

Sommerkonzerte (Sommernachtsgala) statt.

Dies alles ist nicht selbstverständlich und nur durch das Zusammenwirken der Gemeindepolitik mit den zahlreichen heimischen Vereinen und Institutionen, aber auch durch zahlreiche freiwillige persönliche Aktivitäten möglich. Egal wen man fragt, ob er sich in der Gemeinde Grafenegg wohlfühlt: Es kommt fast immer ein begeisterndes „Ja, auf jeden Fall!“

Nachbarschaftshilfe, Vereins- und Gassenfeste, gelebte gute Nachbarschaft und hochgehaltenes Brauchtum samt ausgezeichnete Gastronomie und Heurigenkultur. All das macht der Bevölkerung Freude und macht sie vor allem stolz, in dieser lebens- und liebenswerten Gemeinde Grafenegg wohnhaft zu sein.

Vor mehr als zehn Jahren war das noch anders: Wenn ein Etsdorfer, Haitzendorfer, Engabrunner, Sittendorfer, Grunddorfer, Walkersdorfer, Kamper oder Diendorfer als Reisender gefragt wurde, wo-

her er kommt, gab es meist einen fragenden Blick; heute sagt ein jeder stolz: Ich komme aus Grafenegg! Und der Fragende hat diesen Namen - meist in Zusammenhang mit Kultur und ausgezeichnetem Wein - schon sehr oft gehört und weiß, wo Grafenegg liegt. **Und nun ganz aktuell:** Am Freitag, 19.8., wird von 6-9 Uhr in ORF 2 die Sendung „Guten Morgen Österreich“ aus dem Schlossgarten Grafenegg übertragen, am Abend findet das Festival-Eröffnungskonzert statt.

Nach dieser „Liebeserklärung“ an Grafenegg (von einem Straßer geschrieben), ist nur zu hoffen, dass auch in der Zukunft viele positive Ideen und Vorhaben umgesetzt werden können.

Die Dorferneuerungsvereine, die Aktion „Gesunde Gemeinde“ und nicht zuletzt auch der immer wieder interessante Blick in die Vergangenheit der Orte in der Gemeinde Grafenegg setzen wichtige Akzente.

Hans Windbrechtinger



Einen Blumenstrauß gab es für die Bankstellenleiterin Michaela Kittel von Dir. Hannes Rauscher.



Bauen ist Vertrauen

Wir vereinen 155 Jahre Erfahrung mit moderner, individueller und energieeffizienter Planung und Ausführung Ihres Traum-Hauses.



Kontaktieren Sie uns mit Ihren persönlichen Hausbau-Vorstellungen!

Ing. Hermann Lechner GmbH
Lindengasse 1; 3564 Plank / Kamp
Tel.: 02985 / 8227
e-Mail: office@lechner-bau.at
web: www.lechner-bau.at



Lust auf Grillen?

Sommerzeit ist Grillzeit!

Spezialitäten in bester Qualität von TANN

Neu: **Putzerei-Annahmestelle**
sowie **Postpartner**
mit **Lotto & Toto**

Friedl Spar-Markt

G.mb.H. & Co KG

3492 Etsdorf, Schloßparkstraße

Tel. 02735 / 2718

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 7 - 18 durchgehend
und Samstag von 7 - 12 Uhr



Das ehemalige Schulhaus wurde generalsaniert, vier Wohnungen ausgebaut und im angeschlossenen Zubau ebenfalls vier Wohneinheiten errichtet.

Acht Mieter erhielten Schlüssel Raiffeisenbankstelle ausgebaut

Die ehemalige Volksschule, zuletzt als Kindergarten genutzt und im letzten Jahr leerstehend, wurde am 15. April als modernes Wohnhaus und mit einer modernen Raiffeisenbankstelle ausgestattet, konnten im Beisein zahlreicher Ehrengäste, angeführt von Bgm. Anton Pfeifer und den beiden Direktoren der Raiffeisenbank Langenlois, Hubert Meisl und Hannes Rauscher sowie Baumeister Ing. Christian Lakner, GEDESAG-Dir. Bmstr. Ing. Alfred Graf und Prok. Ing. Wolfgang Steinschaden acht moderne Wohnungen an die neuen Mieter übergeben werden.

Bgm. Pfeifer: „Das neue Wohnobjekt liegt im Herzen von Engabrunn, neben dem Kindergarten, der Kirche, neben der Bus-

haltestelle, hat im Haus eine Bankstelle und in der Nähe einen Nahversorger und Bäcker.“

Dir. Hannes Rauscher betonte bei der Wiedereröffnung in Engabrunn, dass den Erhalt der Bankstelle im Ort vor allem die Kunden sichern, die die Bankdienstleistungen vor Ort auch intensiv in Anspruch nehmen. Dass dies in Engabrunn auch weiterhin der Fall sein wird, dafür kümmert sich seit acht Jahren mit großem Engagement die Bankstellenleiterin Michaela Kittel. Am Tag der offenen Tür anlässlich der Wiedereröffnung konnten die erneuerten Bankstellenträumlichkeiten bei einem kleinen Imbiss und einigen Achteln Engabrunner Wein bis in die späten Abendstunden besichtigt werden. Zahlreiche Engabrunner und Engabrunnerinnen nutzten diesen Tag der offenen Tür.



Die Besitzer der acht neuen GEDESAG-Mietwohnungen mit den Ehrengästen, an der Südseite des modernen Wohnhauses in Engabrunn.



Ein Blick auf die zahlreichen Gäste, die sich am 15. April zur Eröffnung des modernen Wohnhauses samt Raiffeisenbankstelle eingefunden haben.

Architektur | Werbung

Baumeister Ing. Christian Lakner
3492 Etsdorf, Untere Markttatze 1 | Tel. +43 (0) 2735 77 188 | www.baumedia.co.at

Innovative . zeitgemäße . ökologische . Architektur



Bau-, Wohnungs- u. Siedlungsgesellschaft KIRCHBERG AM WAGRAM Gemeinnützige Gesellschaft m.b.H.

Sittendorf ist ein gutes Stück gewachsen: 16 neue Wohnungen wurden übergeben!

Am 3. Mai wurden in der Bachgasse in Sittendorf 16 neue Wohnungen - errichtet von der Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft Kirchberg am Wagram - in vier neuen Wohnhäusern an die neuen Mieter übergeben. Die Schlüsselübergabe erfolgte im Rahmen eines kurzen Festaktes im Beisein von Bgm. Anton Pfeifer, zahlreichen Vertretern des Gemeinderates sowie Landtagspräsident Ing. Hans Penz, der in seiner Festansprache die Leistungen aller Beteiligten würdigte und den Mietern in ihrem neuen Zuhause alles Gute wünschte. Im Anschluss daran wurde die wirklich gelungene Anlage (Passivhaus-Standard) durch Pfarrmoderator Mag. Witold Prusinski gesegnet.

Nach den Willkommensworten von Dir. Ingeborg Maier (KAW) freute sich Bgm. Anton Pfeifer über diese schöne Wohnhausanlage, dankte den Verantwortlichen der „KAW“-Siedlungsgesellschaft, vor allem aber Ing. Peter Hirn, der die Koordination der Professionisten bestens gemanagt hat.



Foto: Anton Lang

Die neuen Mieter der 16 geförderten Wohnungen in der Bachgasse 2 in Sittendorf mit der Vertretern der Siedlungsgesellschaft „Kirchberg am Wagram“ sowie ganz rechts stehend Präsident Ing. Hans Penz und Bgm. Anton Pfeifer.

Bgm. Pfeifer wies auf die in den letzten Jahren an die 60 geförderten Wohnungen in der Marktgemeinde Grafenegg hin und lobte die Siedlungsgesellschaft KAW als kompetenten und verlässlichen Partner. Er freute sich aber auch über die Unterstützung und Mithilfe beim Kinderspielplatz, sind es doch gerade junge Fami-

lien und junge Einzelpersonen, die hier nun am 3. Mai ihre Wohnungsschlüssel überreicht bekommen.

Bgm. Anton Pfeifer fasste zusammen: „Im September 2006 und Juni 2008 waren es 21 Wohnungen in Haitzendorf. Im September 2014 waren es 20 Wohnungen und Reihenhäuser in Engabrunn

und nun 16 Wohnungen hier in Sittendorf.“

Nach Etsdorf, Engabrunn, Haitzendorf und Sittendorf wird es sicherlich auch in der Zukunft weiteren Wunsch nach leistbarem Wohnen geben. Vor allem in der Marktgemeinde Grafenegg ist die Nachfrage groß. - Siehe dazu den großen Bericht auf Seite 4. -hw-



Fotos: Hans Windbrechtinger

Eine neue und moderne Wohnhausanlage der Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft „Kirchberg am Wagram“ konnte am 3. Mai im Beisein zahlreicher Ortsbewohner und prominenter Gäste den 16 neuen Mietern übergeben werden. Frau Direktor Ingeborg Meier, Bgm. Anton Pfeifer und Landtagspräsident Ing. Hans Penz freuten sich über das gelungene Werk und überreichten neben den Wohnungsschlüsseln auch Informationen über die Gemeinde Grafenegg.



BAD UND HEIZUNG
DENK
G.M.B.H.

Obere Marktstr. 22
3492 Etsdorf
Tel.: 02735/2531-0
Fax: DW 78
info@denk.co.at
www.denk.co.at



Der Musikverein Etsdorf-Haitzendorf mit seinem Kapellmeister Bernhard Klaffel und Bgm. Anton Pfeifer beim Frühlingskonzert am 9. April in der alten Reitschule des Schlosses Grafenegg. Foto: Norbert Stadler, NÖN Krems

Besucher von Konzerten begeistert

Gemeinsam, wie schon im vergangenen Herbst bei dem Kirchenkonzert in Grafenwörth spielten der Musikverein Engabrunn und der Musikverein Grafenwörth zwei Konzerte. Das erste Konzert in Engabrunn hat wegen dem schlechten Wetter nicht im Hillingerhof (Familie Steinschaden) sondern in der Pfarrkirche in Engabrunn stattgefunden. Die Freude war entsprechend groß, dass wenigstens zu Pfingsten das Wetter gut war.

Strahlender Sonnenschein, das außergewöhnliche Ambiente, in Grafenegg ein voller Schlosshof, zwei zu einem vereinten Orchester und ein abwechslungsreiches, durchaus anspruchsvolles Programm, das sind die Zutaten zu einem gelungenen Konzertabend. Nicht nur die Musiker, auch die Gäste waren begeistert. Das nächste Konzert des Musikvereines Engabrunn gibt es am 7. August beim Frühschoppen auf der Haide in Engabrunn. -gh-



Der Musikverein Engabrunn und der Musikverein Grafenwörth gaben in der Engabranner Pfarrkirche (am 16.5.) und im Schlosshof von Grafenegg (siehe Foto) am 26. Mai ein gemeinsames Konzert. Foto: Georg Wimmer

mediadesign Podolsky & Partner GmbH



mediadesign.at

t: 02984 23149 e: office@mediadesign.at
bachgasse 1 3730 burgschleinitz

Ihr Meister für Ihre Gärten Vebi Fetai

3492 Engabrunn 0664 / 116 43 17
Am Stein 16 02735 / 5336



Wege
Stufen
Terrassen
Natursteinmauern

Rasen
Teiche
Bachläufe
Bepflanzungen....

www.gartengestaltung-fetai.at

E.-D.-V.
D E R
Franz Eder
 Beratung-Service-Verkauf-Installation



E.-D.-V.- E D E R GmbH
 Kremser Straße 25
 A-3494 Gedersdorf

Mobil: 0660 / 810 48 98
 e-mail: office@edv-eder.com

Tel.: 02735 / 3505 Fax – Kl.: 50



S-BAU MAKING IT BETTER GmbH

BAUNTERNEHMUNG SCHREFL

NEUBAU - UMBAU - SANIERUNGEN - FASSADEN

3550 Langenlois - Tel. 02734/32244 - Mobil: 0664/4003323
www.s-bau.co.at

Stolz ist der Opa über den „neuen“ Fordson Dexta“

Nicht nur über die vielen Glückwünsche hat sich der ehemalige Land- und Gastwirt Karl Wimmer aus Kamp zu seinem 80er am 7. April gefreut. Besonders gefreut hat er sich auch über ein Fahrzeug, das ihm damals, ab dem Jahr 1963, die Arbeit draußen auf den Äckern und im Weingarten enorm erleichterte: seinen ersten Traktor, einen Fordson Dexta! Der Traktor fristete bis vor wenigen Monaten ein karges Dasein. Erst als Enkelsohn Matthias Speiser mit seinem Vater Erwin einmal die Werkstatt in Schwung

gebracht hatte und in der Folge den alten Traktor in alle Einzelteile zerlegte, begann wieder die Zukunft für das Baujahr 1967. Schwiegersohn Erwin und die Enkelöhne wussten, wie sehr das Herz von Opa Wimmer an diesem Traktor hing. „Ein Glück war, dass es noch alle Einzelteile dieser Baureihe gibt, denn einiges war nicht mehr zu reparieren und musste erneuert werden“ verriet Erwin Speiser, der gemeinsam mit seinem Sohn Matthias unzählige Stunden für die Reparaturarbeiten aufgewendet hat.

Auch heuer wieder: Kinderferienspiel!

Vom 22. Juli bis 13. August findet wieder das Kinderferienspiel der Marktgemeinde Grafenegg mit vielen interessanten Aktivitäten statt. Die Folder mit einer detaillierten Programmbeschreibung werden in den Schulen verteilt und liegen auch im Gemeindeamt auf. Das Angebot richtet sich an alle Kinder der Altersgruppe von 6 bis 12 Jahren (wenn nichts anderes angegeben). Anmeldeschluss ist am Freitag, 15. Juli. - Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die Gemeinde (Rene Rieder, Bürgerservice), telefonisch zu erreichen unter Tel.: 02735 / 2445-10 oder per e-Mail: rene.rieder@grafenegg.gv.at



Bericht und Foto: Hans Windbrechtinger

Die viele Arbeit wurde durch die große Freude belohnt, die Opa Wimmer hatte, als er wieder auf seinem Traktor Platz nehmen konnte. Im Bild Eleonore Wimmer, Vizebgm. Klein, Bgm. Pfeifer, Karl Wimmer, Erwin und Alexander Speiser, der als Elektriker ebenfalls seinen Teil zu den Reparaturarbeiten beitragen konnte. Leider nicht im Bild zu sehen ist Matthias Speiser, der als gelernter Winzer und Koch an diesem Tag nicht dabei sein konnte. - Vielleicht lacht er aber demnächst aus einem anderen Grund aus der Zeitung . . .

FLIESENLEGERMEISTER



Andreas Eder

- Fliesen
- Natursteine
- Handel
- Verlegung
- Schauraum
(nach Terminvereinbarung)

A-3484 Grafenwörth, Waasen 18
 Tel.: 0664 / 734 629 66

info@fliesen-eder.at
www.fliesen-eder.at

Neues aus der

**Langenlois
bekommt
eine neue
Arztordination!**



Wir bauen im Gebäude der Kamptal-Apotheke eine moderne, barrierefreie Arztordination aus. Anmietung für Kassen- und Wahlärzte möglich.

*Anfragen an: Mag. pharm. Michaela Skorne-Koreska
Tel: 0664 4346226 - E-Mail: m.skorne@kamptal-apotheke.at*

*Auch heuer finden wieder zahlreiche Aktions- und Beratungstage statt!
Infos in der Apotheke in 3550 Langenlois, Hartriegelstraße 2!*



Das Frühlingsfest des Etsdorfer Kindergartens war ein Fest der Traditionen und Premieren. Jedes Jahr wird der Frühling mit einem Spaziergang durch Etsdorf „aufgeweckt“. In diesem Jahr wurden die Kinder erstmals von den Eltern, Verwandten, Bekannten und Freunden des Kindergartens begleitet. - Siehe dazu auch den Bericht auf Seite 11.

Foto: Kindergarten Etsdorf

02734 - 238 63

AREA VERDE

ENERGIEAUSWEIS
Bauplanung - Bauberatung

AREA VERDE KG - MANUEL KITZLER
3550 Gobelsburg | Hauptstraße 37A
office@manuelkitzler.at | www.manuelkitzler.at

„Ritterkreuz“ für Mag. Karl Grob

Im Rahmen der Vollversammlung der Offiziersgesellschaft NÖ im Offizierskasino der Hesserkasernen in St. Pölten wurde am 24. Mai Oberstleutnant Mag. Karl Grob aus Etsdorf mit einer besonderen Ehrung ausgezeichnet: Er erhielt das „Ritterkreuz in Silber“.

In seiner Laudatio wies Präsident Generalmajor Günter Hochauer auf die besonderen Verdienste des Geehrten hin: Langjährige Zugehörigkeit (seit den frühen 1980er-Jahren) und Vorstandsmitglied (seit 1998) als Organisationsreferent der Offiziersgesellschaft,

zehn Jahre Finanzcontroller und nun als Verbindungsoffizier der OG zum NÖ Kameradschaftsbund. Alle diese Tätigkeiten waren Anlass für die die hohe Auszeichnung, die erstmals ein Funktionär des ÖKB NÖ. erhalten hat.

Die Ehrung fand im Beisein des NÖ Militärkommandanten Brigadier Mag. Martin Jawurek, Oberst Mag. Erich Cibulka, Brigadier MinRat Dr. Peter Fender und des Ehrenpräsidenten des NÖ Kameradschaftsbundes Brigadier in Ruhe Franz Teszar statt. - Herzlichen Glückwunsch! -hw-



bikepirat.at - der neue Rad-Megastore in Grafenwörth. - Anfang April ist bikepirat.at mit den Geschäftsführern Silvia und Anton Schweighofer aus Etsdorf im Gewerbepark Grafenwörth in See gestochen - über 200 Radsportmarken und 20.000 lagernde Artikel auf 750m² Verkaufsfläche lassen die Herzen aller Radsportbegeisterten höher schlagen. Auf dem 5000m² großen Firmenareal sind ausreichend Parkplätze und Rad-Testmöglichkeiten vorhanden. Neben einem umfangreichen Bekleidungs- und Zubehörsortiment bietet die bikepirat GmbH vom Kinderrad, City- und Trekkingrad, über e-bikes, bis zum Mountainbike und Rennrad, Fahrräder in allen Preisbereichen an. Ein vierköpfiges Mechanikerteam erledigt alle Reparatur- und Servicearbeiten (auch von nicht bei bikepirat gekauften Rädern) in kürzester Zeit zur vollsten Zufriedenheit der Kunden. Mit den neuen, noch längeren Öffnungszeiten - Montag-Samstag von 9-18 Uhr - setzt bikepirat auch hier neue Maßstäbe im Fahrradfachhandel. Der neue bikepirat Megastore befindet sich im Gewerbepark Grafenwörth, direkt an der S5 Autobahnausfahrt beim „Billa-Kreisverkehr“. Ein Besuch an Deck der Piraten lohnt sich!





EASY DRIVERS www.easydrivers.at

JETZT NEU IN LANGENLOIS*

WIR BRINGEN DICH IN FAHRT

EASY ZUM FÜHRERSCHEIN

Kurse in Langenlois*
(Rotes Kreuz Bezirksstelle Langenlois)

➔ 04.07. ➔ 01.08. ➔ 05.09.

Fahrschule Easy Drivers Krems
Inh. Josef Deibler, MBA MPA
Austr. 1, Eingang Rechte Kremszeile

*Außenkursstelle von Fahrschule Easy Drivers Krems
Inh. Josef Deibler, MBA MPA

INFOLINE:
+ 43 (0) 2732 71733

Die nächste Ausgabe der
„Gemeindezeitung“ Grafenegg
erscheint voraussichtlich in der letzten Septemberwoche
Redaktionsschluss ist am Dienstag, dem 6. September
Tel.: 02735 / 3514
e-Mail: windpress327@aon.at

Erstkommunionfeier in Haitzendorf



Am 24. April wurde in der Pfarrkirche Haitzendorf die Erstkommunion gefeiert. Bei kühlem Wetter erhielten 4 Kinder erstmals die Heilige Kommunion. Auf dem Foto von links Pfarrer Witold Prusinski, Patrick Topf, Niclas Sahl, Johannes Zöcher, Leonie Pfeiffer, Klassenlehrerin Ilse Waibacher und die Schulleiterin Gerlinde Heindl.

Foto: zVg

Flohmarkt: 9. und 16. Juli 2016, von 8 – 12 Uhr.

Urlaub von 18.7. bis 7.8.2016

Handarbeitsstube Hermi

Martina Wagensonner

Tel: 02735 /5018

3492 Etsdorf am Kamp, Untere Marktstr. 4

www.handarbeitsstube-hermi.at
shop@handarbeitsstube-hermi.at

Wolle, Häkelgarn, Nähzubehör, Knöpfe, Bänder,
Handarbeitsstoffe, Stickgarn, Bastelartikel, Perlen

Öffnungszeiten:

Mo:	7:30 – 12:00	15:00 – 18:00
Di:	7:30 – 12:00	15:00 – 18:00
Mi:	7:30 – 13:00	
Do:	7:30 – 12:00	15:00 – 18:00
Fr:	7:30 – 12:00	15:00 – 18:00
Sa:	7:30 – 12:00	



„Großes Silbernes Verdienstzeichen“ für Prokurist Ing. Karl Knapp!

In Anerkennung für die Erstellung und Weiterentwicklung des Rahmenplanes (beinhaltet sämtliche Infrastrukturinvestitionen der ÖBB mit einem jährlichen Volumen von ca. 2 Milliarden Euro) im Zeitraum von 2005 bis 2015 wurde Ing. Karl Knapp, Prokurist der ÖBB Infrastruktur AG, das „Große Silberne Ehrenzeichen“ für Verdienste um die Republik

Österreich verliehen.

Die Verleihung wurde vom Büroleiter des Bundesministers Alois Stöger sowie dem Vorstand Mag. Andreas Matthä, Prokurist Ing. Baltram und Prokurist Günter Wenzina, Personalchef der ÖBB Infrastruktur AG, im privaten Rahmen durchgeführt. Am Foto von links nach rechts: Vorstand Mag. Andreas Matthä, Büroleiter und Prokurist Ing. Karl Knapp, Prokurist Ing. Werner Baltram und Prokurist Günter Wenzina.

Ing. Karl Knapp ist mit seiner Familie in Haitzendorf wohnhaft, ist seit seiner Jugend aktives Mitglied der Feuerwehr Haitzendorf, Sachbearbeiter für Ausbildung im Bezirk Krems und war bis zum Februar Kommandant des Unterabschnittes Grafenegg. Als umsichtiger, ruhiger und fachlich versierter Techniker hat er unzähligen jungen Feuerwehrmitgliedern im Bezirk Krems praktisches Können und Beherrschen diverser Einsatzgeräte im Ernstfall vermittelt. - Zur hohen Auszeichnung, die ihm vor kurzem überreicht wurde, die herzlichsten Glückwünsche!



Maibaumaufstellen. - Gemäß guter alter Tradition wurde von den Feuerwehrkameraden am 30. April beim Feuerwehrhaus in Sittendorf wieder ein Maibaum aufgestellt. Trotz kleinerer Probleme im Vorfeld gelang es - moralisch unterstützt von der zahlreich erschienenen Ortsbevölkerung - auch in diesem Jahr wieder einen stattlichen Maibaum zu errichten. Nach getaner „Arbeit“ fanden sich Jung und Alt zum gemeinsamen Gruppenfoto ein und die FF-Kameraden luden in gewohnter Weise zum geselligen Ausklang mit Speis' und Trank ein.

Foto: Anton Lang

Fleisch vom
Höllerschmid

WEIL NICHT WURSCHT IST, WO'S HERKOMMT.

BIO-KÄSE SCHWEIN RIND KALB
BIO-KALB BIO-RIND BIO-SCHWEIN
WURST SPEZIALITÄTEN PASTET
LÄMM GEFLÜGEL KANINCHEN
BIO-GEFLÜGEL BIO-WURST

www.hoellerschmid.at

Ruhezone

Gesundheit und Entspannung
Holistic Pulsing - Cranio Sacrale Körperarbeit –
Aromaölanwendungen

Entspannungsabende (6.7., 10.8., 7.9.2016)
Kräuterkurse und Workshops ab September 2016
Andrea Pichler, Dipl. Energetikerin (TCM), Holistic Pulsing
Praktikerin, Kräuterpädagogin i.A.
A-3492 Walkerdorf, Kampzeile 4, 0664/51 56 567
www.ruhezone-energetik.at | andrea.pichler@aon.at



Die Niederösterreichische
Versicherung

Anton Pfeifer, Direktor | Handy 0664-243 00 43

Andreas Starkl, Bezirksdirektor
Handy 0664-243 00 44

Martin Pfeifer, Bezirksdirektor-Stv.,
geprüfter Versicherungs-Kaufmann
Handy 0664-311 89 30

Büro: 3500 Krems, Ringstraße 12 | Tel.: 027 32 / 838 77, Fax: Dw 85



Werner Resch

Freie KFZ-Werkstätte für PKW und Zweirad
Prüfstelle für § 57 a bis 3,5 to
direkte Versicherungsabwicklung, Steinschlagreparatur

Obere Marktstraße 28
A-3492 Etsdorf am Kamp

Tel.: 02735 / 33 67
Mobil: 0664 / 14 13 969
E-Mail: werkstatt@kfz-resch.at

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

*Etsdorf: 35. Kellergassenfest!
Vom 15.-17. Juli findet das
bereits 35. Kellergassenfest in
Etsdorf statt; es ist das älteste
Kellergassenfest im Bezirk. Ge-
feiert wird mit der Partner-
gemeinde Freudenberg/D. In-
sgesamt werden 24 Keller geöffnet
sein. Im „Kroneder-Keller“ hat
Hermine Ploiner eine Ausstel-
lung zum Thema „Kellergasse
seit 1698“ vorbereitet.*

Bäckerei Braun war bei „Tour de Vin“ dabei

Am ersten Wochenende im Mai wehte der Duft von frischem Brot durch die Langenloiser Weinrieden. Bei der „Tour de Vin“ der regionalen Veranstaltung der Traditionsweingüter lud jedes Traditionsweingut ein Partnerunternehmen ein. Beim Winzer Fred Loimer war es dieses Jahr

die Slow Food Österreich Vereinigung mit Barbara van Melle, die einen Vortrag über Brot hielt. Zu diesem Vortrag nahm sie die beiden Vorzeigebäcker Karl Braun (mit Gattin Martina und Betriebsnachfolger Sohn Jakob) aus Etsdorf und Helmut Gragger aus Ansfelden mit. Bei Kaiser-

wetter und in entspannter Atmosphäre wurde mit Brot und Wein über Brot und Wein geplaudert und man merkte sehr deutlich, dass die Menschen gute Produkte - besonders gutes Brot - zu schätzen wissen; das Leben kann so schön sein!

Siehe Foto auf der nächsten Seite.



Am 22. Mai wanderte der Gesangverein Haitzendorf unter Leitung der Sängerin und Kräuterpädagogin Heidi Reisinger über den Dürnsteiner Keller- und Kuhberg. Bei herrlichem Sommerwetter gab's viel Wissenswertes über Kräuter zu hören!

Foto: Gesangverein Haitzendorf

Der Gesangverein Haitzendorf wanderte zum Kuhberg - erfuhr viele über Kräuter

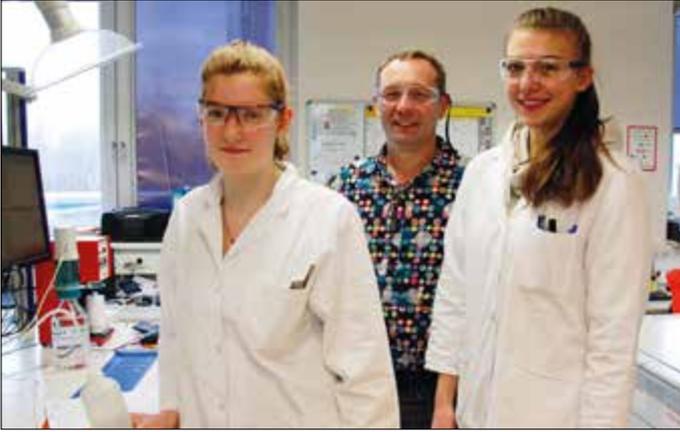
Die Wanderung von Dürnstein in der Wachau nach Stein ist knappe 11 km lang. Dafür benötigt man in einer Gruppe rund 4,5 Stunden. Ideale Tageszeit dafür ist der Nachmittag. Zunächst geht es über den Eselsteig hinauf zur Ruine Dürnstein, dann über den Kuhberg weiter zum Kellerberg mit seiner Aussichtsspirale, den Loibnerberg und das Naturschutzgebiet Höhereck immer weiter in Richtung Osten bis man schließlich über den Pfaffenberg zurück nach Stein kommt. Ein besonderes Erlebnis!



Die Schüler der 3. Klasse der VS Grafenegg-Etsdorf und jene der Volksschule Grafenegg-Haitzendorf hatten im Zuge der „Nachtstellenarbeit Kindergarten-Volksschule“ die zukünftigen Schulanfänger aus den Kindergärten Etsdorf, Engbrunn und Haitzendorf zu Gast. In beiden Volksschulen läuft das Projekt „Nachtstellenarbeit“ mehrmals, damit die Schulanfänger von Engbrunn, Etsdorf und Haitzendorf eine mögliche „Schwellenangst“ vor dem Besuch in den beiden Volksschulen erst gar nicht aufkommen lassen. Jedenfalls eine Aktion, die den Kindergartenkindern und den Volksschülern gut tut.

Fotos: Volksschule





Schnuppern, um für die Zeit nach der Schule eine berufliche Perspektive zu haben: Lisa Kreitner, Kathrin Weywar mit einem Betreuer bei der Firma Kemira Chemie GesmbH in Krems.



Am Bau und das gleich richtig: Betreuer Markus Waidbacher mit den interessierten Schülern Paul Kargl, der Schülerin Anja Teufelhart, sowie Andreas Staritzbichler und Rene Schrabauer.



Lucia Gafita schnupperte in der Kremser Kaufstraße und freut sich schon auf ihr Berufsleben.



Kevin Vala hat es der Beruf eines Kfz-Mechanikers angetan. Er konnte sich bei der Firma Auer in Krems anschaulich Einblick in diesen Beruf machen.



Polytechnische Schule immer TOP

Die SchülerInnen der Polytechnischen Schule Grafenegg beweisen laufend ihr Können. Sei es bei den „Berufspraktischen Tagen“ in diversen Firmen, oder im Rahmen der Unterrichtsstunden in den Bereichen Holz/Metall/Bau oder Ernährung/Kochen/Service. Die Ausbildung und das Geschick

der Jugendlichen können sich sehen lassen. Darüber freuen sich nicht nur die Pädagogen, auch NMS-Direktor Alois Naber ist stolz auf seine Mädchen und Burschen, die sich in den diversen berufspraktischen Tagen mit Energie und Engament auf ein Leben nach der Schule vorbereiten.



Eine ganz wichtige Sparte sind Ernährungskunde und Service mit allem Drum und Dran. Im Gastgewerbe gibt es in der Umgebung (vor allem in den westlichen Bundesländern) zahlreiche offene Stellen. Im Bild von links nach rechts Laura Solomon, Lisa Kreitner, Andreas Forstner, Bianca Bieber, Florian Steinschorn, Alajdin Ali, Lucia Gafita mit ihrer engagierten Pädagogin Edeltraud Vesely.

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI
STOFFKISTL
 MARIANNE AUER

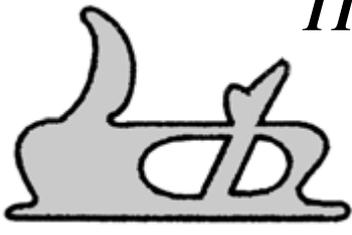
*Neue BW + Jersey-Stoffe
 eingetroffen!
 Stoffaktion: - 20%
 von 13.6. bis 25.6.2016*

Mo, Mi, Do, Fr
 7.30 - 12 Uhr
 u. 14.30 - 18 Uhr

GROSSE AUSWAHL AN STOFFEN

Langenlois • Kirchenplatz 7 • Tel. + Fax: 02734/247 35

ROLAND PRAGER
TISCHLEREI



3485 Haitzendorf
 Kampstraße 2
 Tel.: 02735/5128
 Fax: 02735/5128-21, Mobil: 0676-534-83-24

E-Mail: tischlereiprager@aon.at

„Action Day“ der hiesigen Feuerwehrjugend

Auch heuer fand ein „Action Day“ für die Kinder der Gemeinde in Etsdorf statt. Eingeladen waren alle Kinder im Alter zwischen 10 und 14 Jahren. Veranstaltet wurde dieser „Action Day“ von der Feuerwehrjugend Etsdorf und Engabrunn. So konnten am 3. April zahlreiche Kinder im FF-Haus in Etsdorf begrüßt werden. Den Kindern wurde das Feuerwehrhaus sowie die Feuerwehrfahrzeuge gezeigt und erklärt. Danach wurde eine Menschenbergung aus einem verunfallten PKW gezeigt. Vorher wurde den Kindern der richtige Umgang mit dem hydraulischen Rettungsgerät erklärt. Im Anschluss konnte jedes Kind Schere und Spreitzer bedienen. Am Übungsplatz gab es **Bewerbstraining** und Zielspritzen. So konnten alle Jugendlichen sich mit der **Bewerbsbahn** und der **Kübelspritze** vertraut machen. Im Anschluss an das **Bewerbstraining** musste eine **Löschleitung** aufgebaut werden. Dabei wurde vom nahen Hydranten Wasser entnommen werden. Die letzte Übung befasste sich mit einem **Fahrzeugbrand**. Hier wurde den Jugendlichen von den Aktiven gezeigt, wie ein Fahrzeugbrand mittels **Schaum** und **Atemschutz** bekämpft und gelöscht wird.

Engabrunn). Das Wissenstestspiel Silber: Manuel Maissner und Victoria Schrittwieser (beide aus Engabrunn); Wissenstest Bronze: Jasmin Etz, Lukas Fragner, Michaela Grozavescu, Stefanie Wagner und Eveline Trethan (Engabrunn); Wissenstest in Silber: Bernd Golda, Kathrin Kail und Fabian Mauss (Engabrunn) und Wissenstest in Gold: Eric Schrittwieser (Engabrunn). - JFM Eric Schrittwieser errang am 7. Mai mit Bravour das **Jugendleistungsabzeichen** in Gold.



„Wir kennen - benennen - wir trennen unsern Müll“: Unter diesem Motto wird bereits in den Kindergartengruppen Haitzendorf der Müll nach Papier, nach Rest- und Biomüll getrennt. Leiterin Renate Pichler freute sich: „Herr Weichselbaum vom GU-Verband übereichte dazu die bunten Mülltonnen.“



Ehrungen - Ernennungen
 Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages in Etsdorf wurden zu Abschnittssachbearbeitern ernannt: ASB Markus Stricker (Schadstoff); FT Mario Müllauer (Vorbeugender Brandschutz), ASB Herbert Starkl (Wasserdienst). - JFM Erich Schrittwieser und BM Gerald Wagner wurden durch OBR Reinhard Mathes für besondere Leistungen geehrt. **Danke an Markus Stricker für die Berichte und Fotos!** -hw-

Am 12.3. fand der Wissenstest für die Jugendlichen des Bezirkes Krems in Langenlois statt. Von der FJ Etsdorf-Engabrunn nahmen 19 Jugendliche teil. Geprüft wurden **Knotenkunde**, **Benennen** und **Erklären** von Geräten. Alle Jugendlichen lösten die Wissensüberprüfung mit sehr guten Ergebnissen.
 Wissenstestspiel in Bronze: Alina Eder, Sebastian Etz, Mathias Fuchs, Marc Gruber, Sebastian Ney, Kilian Resch, Julia Trethan und Adrian Zöhrer (letzten zwei





Vorne von links: Ulrike und Wolfgang Zottel, dahinter von links: Mario Riha und Jutta Riha-Aigner sowie Friedrich Kopitar.

Elf „Grafenegger“ beim TTC Hadersdorf aktiv!

Mit Tischtennis verbinden viele positive Erinnerungen, Leidenschaft und Spaß. In der Schule oder im Pfarrheim waren viele von diesem schönen Sport begeistert. Oft hielt die Beisterung an. Im 1973 gegründeten Tischtennis Verein UTTC in Hadersdorf sind 11 von 35 Mitgliedern aus der Gemeinde Grafenegg aktiv. Der Verein wird seit 1985 vorbildlich von Herbert Scherz aus Hadersdorf geführt. Der UTTC Hadersdorf nimmt mit 5 Kampfmannschaften (HADE 1 - HADE 5) am NÖTTV Gebiet Nord/Mitte teil und hat in den letzten 10 Jahren 8 Meistertitel in den verschiedensten Spielklassen gewonnen. Tischtennis ist kein reiner Männersport und so sind auch zwei Paare aus Grafenegg - Mario und Jutta Riha-Aigner sowie Wolfgang und Ulrike Zottel (beide Rollstuhlfahrer) - im Verein aktiv. **Wolfgang Zottel** aus Etsdorf (Jahrgang 1970) - Rollstuhlspieler. Teamkapitän HADE 4 beim UTTC Hadersdorf und seit 2008 beim Verein. **Ulrike Zottel**, Etsdorf (Jahrgang 1965) – Schriftführer-Stellvertreter. Rollstuhlspielerin. 2015/2016 Teamkapitän bei der 5. Mannschaft des UTTC Hadersdorf und seit 2008 beim Verein.

Jutta Riha-Aigner aus Etsdorf (Jahrgang. 1970) – Finanzreferent-Stellvertreter und für Sponsoring zuständig, seit 2008 beim UTTC Hadersdorf. **Thomas Wurmauer** aus Haitzendorf

(Jahrgang 1976) - hat bereits als Jugendlicher beim UTTC Hadersdorf begonnen und ist seit 1985 ununterbrochen beim Verein. **Roman Böhacker** aus Dieneldorf (Jahrgang 1940) trainiert seit Nov. 2015 bei der Hobbygruppe (Generation 60+) mit.

Gerhard Holzer aus Walkersdorf (Jahrgang 1954) trainiert bereits seit Sept. 2014 bei der Hobbygruppe (Generation 60+) mit. **Alfred Pulli** aus Walkersdorf (Jahrgang 1956) trainiert ebenfalls seit Nov. 2015 bei der Hobbygruppe (Generation 60+) mit.

Friedrich Kopitar aus Etsdorf (Jahrgang 1958) - gegenwärtig Finanzreferent beim UTTC Hadersdorf, ist seit 1986 beim Verein. **Mario Riha** aus Etsdorf (Jahrgang 1968) – ist aktuell als Funktionär „Beirat“ beim UTTC Hadersdorf und spielt seit 2008 Meisterschaft. **Christof Enzinger** aus Etsdorf (Jahrgang 2000) - seit 2015 beim UTTC Hadersdorf und hat noch keine Meisterschaft gespielt. **Fabian Sommer** aus Etsdorf (Jahrgang 1999) - ist seit 2007 beim UTTC Hadersdorf und hat in den Nachwuchsmannschaften gespielt.

Der UTTC Hadersdorf plant den TT Sport in den Schulen ab 2016/2017 mehr zu aktivieren. Im Mai 2016 wurde gemeinsam mit der NMS Grafenegg ein Tischtennis-Grundkurs abgehalten und weitere Projekte sind im Gespräch. Die Internetadresse: tischtennis-hadersdorf.at

Feuerwehr: Ehrungen und Auszeichnungen!



Aus Anlass des 130-jährigen Bestehens der Feuerwehr Etsdorf sowie der 30-jährigen Partnerschaft mit der Feuerwehr Etsdorf/Freudenberg in Bayern, wurde am 27.5. der Abschnittsfeuerwehrtag in Etsdorf abgehalten. In diesem Rahmen wurden auch verdienstvolle Mitglieder geehrt. EHBM Fritz Fritzelehner wurde für 70-jährige Mitgliedschaft, OLM Franz Engelbrecht,

EHBI Josef Polsterer und EHBM Karl Schönhacker für 50-jährige Mitgliedschaft durch LR Barbara Schwarz (Foto oben) geehrt. - Im Bild unten das Treueversprechen der FJ: Jasmin Etz, Mathias Fuchs, Marc Gruber, Clara Jäger und Sophie Prager (Etsdorf); Melanie Hornak, Kimberly Skrepsky, Julia Trethan und Adrian Zöhner (Engabrunn). - Herzlichen Glückwunsch allen Geehrten!



Im Anschluss an die Festansprachen, unter anderem durch Bgm. Anton Pfeifer, der sich bei den Aktiven, Reservisten und den Jugendfeuerwehrmitgliedern herzlich bedankte, konnten wieder neue aktive Feuerwehrmitglieder von Bürgermeister Anton Pfeifer und HBI Dieter Ramssl angelobt werden. Feuerwehr Sittendorf: Jenniffer Firmkranz, Julia Danzer; Feuerwehr Kamp: Thomas Steindl, Tobias Holzinger, ganz rechts UA-Kdt. HBI Dieter Ramssl.



Fotos: Christian Leneis, NÖN Krems



Freude über tolle Zeiten beim Wiener Frauenlauf

Beim Trainingsbeginn am 31.3. waren schon 25 Läuferinnen aus Grafenegg und den Nachbargemeinden dabei. Als Trainerinnen fungieren Franziska Thaler, Marlene Jaksch, Theresa Zehetmayer und Magdalena Lang, die ein Trainingsprogramm für alle Leistungsstufen anbieten. Dies alles galt der Vorbereitung zum den 1. Grafenegger Lauftreff am 26.6. Wer noch mitlaufen möchte, ist eingeladen jeden Donnerstag, 18:15 Uhr zum Eingang Schlosspark Grafenegg zu kommen. Die Damen vom Lauftreff Grafenegg mit Marlene Jaksch, Tanja Nigl, Theresa Zehetmayer, Eva Holzer und Franziska Thaler haben in Wien bei Frauenlauf in der Teamwertung „Freundinnen“ über 5 km den 3. Platz erreicht.

Der Podestplatz konnte nur durch 5 schnelle Zeiten errungen werden, da in dieser Wertung fast 400 Teams an den Start gingen. Insgesamt sind vom Lauftreff Grafenegg 18 Läuferinnen mitgelaufen, mehr als 30.000 Läuferinnen waren am Start. Tolle Ergebnisse: Marlene Jaksch 21:22, Tanja Nigl 21:29, Theresa Zehetmayer 22:56, Eva Holzer 24:56, Franziska Thaler 25:04, Kerstin Bruckner 26:13, Silvia Tatara 26:21, Bettina Tiefenbacher 26:43, Ingrid Mantler 27:13, Roswitha Maglock 29:48, Andrea Putzgruber 30:28, Andrea Rochla 30:52, Julia Tiefenbacher 32:15, Barbara Strobl 32:34, Beate Krammer-Tobias 32:56, Carina Tiefenbacher 34:50, Julia Traht 35:26, Stefanie Schuster 37:35.



Foto stehend von links: Tanja Nigl, Franziska Thaler, Silvia Tatara, Theresa Zehetmayer, Barbara Strobl, Stefanie Schuster, Kerstin Bruckner, Julia Traht, Roswitha Maglock, Andrea Putzgruber, Bettina Tiefenbacher, Ingrid Mantler, Julia und Carina Tiefenbacher; hockend von links: Marlene Jaksch, Beate Krammer-Tobias, Andrea Rochla und Eva Holzer. Foto: Anton Lang

Praktischer Unterricht: Lernen beim Lehren



Philipp Schreibeis, Schüler der NMS Grafenegg mit Englisch-Studentin Lisa Nimmervoll. Foto: Berthold Bauer

Seit einigen Jahren werden Studenten der Kirchlich Pädagogischen Hochschule Krems auch an der NMS Grafenegg ausgebildet. Die wöchentlichen Praxistage bilden den ersten Einstieg in deren zukünftiges Berufsleben. Dabei werden sie von den Lehrkräften der Schule bestens unterstützt. Dir. Alois Naber nimmt den zusätzlichen organisatorischen Aufwand für die angehenden Pädagogen gerne in Kauf: „Unsere Schule gibt dem Lehrernachwuchs die Chance, die Vorzüge des kompetenzorientierten Arbeitens einer Neuen Mittel-

schule mit dem Motto ‚Fordern und Fördern‘ kennen zu lernen“. Die Studierenden wie Thomas Gruber und Lisa Nimmervoll schätzen besonders das Arbeitsklima an der NMS Grafenegg: „Die Schüler sind hochmotiviert, fühlen sich offenbar sehr wohl und haben einen wertschätzenden Umgang miteinander. Unsere Betreuungslehrer unterstützen uns bei unserer Arbeit hervorragend.“ Nachsatz einer Studentin mit sportlichem Schwerpunkt: „Ein Schwimmbad an einer Schule, das ist schon eine tolle Sache!“



Am 11.5. haben alle Kinder der 4. Klasse VS Grafenegg-Haitzendorf die Radprüfung mit Unterstützung der Polizeiinspektion Hadersdorf bestanden. Nach einigem Herzklopfen durften die Kinder ihre Urkunden entgegennehmen. Als Überraschung erhielten dann alle ein Getränk und eine Warnweste von der Raika Haitzendorf, sowie ein Eis im Gasthaus Haag. - Herzlichen Dank!



Für eine saubere Gemeinde waren im März wieder freiwillige Helfer in der gesamten Großgemeinde Grafenegg unterwegs. Im Bild die Etsdorfer Freiwilligen. Aber auch in Haitzendorf säuberten viele Helfer, darunter auch die Volksschüler, Straßenränder und Wege von achtlos weggeworfenem Müll.

Willi Fischer Steinmetzbetrieb

- ◇ Grabanlagen und Grabsteine
- ◇ alle Steinmetzarbeiten am Friedhof
- ◇ Inschriften sowie Vergoldungen
- ◇ unverbindliche und kostenlose Beratung
auch abends oder am
Wochenende nach tel.
Terminvereinbarung

3494 Theiß
Im Wirtschaftspark 10
www.steinmetz-fischer.at
Tel. 0676/4147938



Wir schaffen Denkmäler für Generationen!



Bgm. Anton Pfeifer, Michaela Kittel, Siegerin Lea Celine Gubitzer, Karin Maier, Direktor Alois Naber, Schulrat Renate Litschauer und Raiffeisenbank-Direktor Hannes Rauscher.
Foto: Berthold Bauer

Kreativität ist kein Fremdwort. - Von wegen - unsere Jugend sei nicht kreativ: Jene Exponate, welche im Rahmen der Raiba-Galerie 2016 im Turnsaal der NMS Grafenegg ausgestellt wurden, bewiesen einmal mehr das Gegenteil. Dementsprechend groß war auch das Interesse der Eltern bei der Präsentation, die mit Liedern und Tänzen der SchülerInnen gekonnt untermalt wurde. Nicht nur Bürgermeister Anton Pfeifer, Bankdirektor Hannes Rauscher und Direktor Alois Naber, sondern auch die örtlichen Raiba-Repräsentanten Josef Lei-

thner, Karin Maier, Bernhard Gassner und Michaela Kittel waren von der Vielfalt der Arbeiten beeindruckt. Nachdem die schmucken Volleybälle an die drei Erstplatzierten jeder Klasse vergeben wurden, erhielt Lea Celine Gubitzer aus den Händen von Josef Leithner den Pokal für den Gesamtsieg an der Schule. Die Organisation der Veranstaltung lag einmal mehr in den bewährten Händen von SR Renate Litschauer: „Die Veranstaltung trägt Jahr für Jahr wesentlich dazu bei, die Kreativität unserer Schüler zu fördern!“



**Gewinnerin beim
Bauspar-Gewinnspiel**



Leonie Kittel aus Sittendorf war die Gewinnerin beim Bauspargewinnspiel 2015. Sie freute sich über ein Paar Schneeschuhe!
Wir gratulieren ganz herzlich!



Mauthausen berührte und schockierte. - Zum 71. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Mauthausen am 5. Mai 1945 besuchten die SchülerInnen der vierten Klassen im Rahmen des Geschichtsunterrichts das ehemalige Konzentrationslager. Kompetente Guides begleiteten die Jugendlichen nach einer Vorbereitung in Kleingruppen durch die Gedenkstätte und beantworteten die zahlreichen Fragen. Berührt und sehr nachdenklich kamen die SchülerInnen in die NMS Grafenegg zurück, wo sie noch einige Zeit über die Eindrücke diskutierten. Im Bild die SchülerInnen mit Lehrperson auf der Todesstiege

Di-Life
Foto/Telekom/Computer/TV
3492 Etsdorf, Hauptstrasse 6
Tel: 02735 / 36 280, www.di-life.at

Öffnungszeiten:
MO-FR: 10:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr

24h Online-Shopping! 

Unser Team bringt Ihnen
geniale Angebote!



Beurer MP62 Maniküre
& Pediküre-Set
jetzt nur **59,90**



Hasbro Super Soaker
Nerf Blaster
jetzt nur **15,99**



EtsdorferFrauen erlebten Führung bei Wittmann

Die ÖVP Frauenbewegung Etsdorf organisierte am 15. März eine Werksführung durch die Wittmann- Möbelwerkstätten. Mehr als 40 interessierte Teilnehmerinnen kamen an diesem Dienstag, am Vormittag, zum Hauptgebäude in der Oberen Marktstraße. Während des laufenden Betriebes wurden die einzelnen Arbeitsbereiche erklärt. Es war für einige ehemalige Wittmann-Mitarbeiterinnen sicherlich ganz besonders interessant, welchen Fortschritt die Zeit mit sich gebracht hat. Auch das zweite Gebäude in der Grafeneggerstraße stand für die Besucher offen. Obfrau Marianne Höllner: „Die Frauenbewegung Etsdorf möchte sich ganz herzlich bei den Wittmann Möbelwerkstätten für die tolle Führung durch das Betriebsgeschehen bedanken!“



Am 4. Mai wurden in der Volksschule Haitzendorf die diesjährigen Sieger des Raiffeisen-Malwettbewerb zum Thema „Meine Helden“ prämiert. In der ersten Klasse erreichte Hannah Wurmayer den 1. Platz, in der 3. Klasse wurde Katharina Fischer erste und in der 4. Klasse holte sich Alexander Rochla Platz 1. Die Sieger konnten sich über Pokale und Spiele freuen, die vom Bankstellenleiter Bernhard Gassner überreicht wurden. - Im Bild rechts: Am 19. April fand bei strahlendem Fußballwetter erstmals in Rohrendorf der Mike-Cup, ein Fußballturnier für die Volksschulen, statt. Sowohl die VS Haitzendorf als auch die VS Etsdorf war mit einer Mannschaft am Start. Trainiert und betreut wurden die Kinder wieder von Dieter Gausterer und seinem Vater Otto Gausterer, bei denen sich die Kicker herzlich bedanken. Die VS Haitzendorf belegte den 5. Gruppenplatz, die VS Etsdorf den 3. Gruppenplatz. Beide Mannschaften durften sich über einen Fußball und eine Urkunde für die Teilnahme freuen. Danke auch den Eltern, die die Kinder in ihren Autos zum Training und zum Turnier brachten.

Kremser Abenteuerlauf über 62 km

Am 30. April, bereits am frühen Morgen, fanden sich rund 30 LäuferInnen vor dem Schloss Grafenegg ein, um den Kremser Abenteuerlauf zu starten: 62 km rund um Krems. Zum 4. Mal organisiert von Ing. Erich und Franziska Thaler sowie Andrea Sperl. Der Kremser Abenteuerlauf gilt als Geheimtipp und ist ein niveauvoller Lauf. Er ist keine offizielle Veranstaltung und kein Wettkampf.

gemeinsam.zeitlos.genießen ist das Motto des Abenteuerlaufes. Und das spürt man auch. Gemeinsam wird durch die schöne Landschaft rund um Krems gelaufen. Zeitlos, da Wert auf ein angepasstes, langsames Tempo gelegt wird, sodass tatsächlich jede/r geübte Läufer/in mithalten kann. Genießen, weil ohne Zeitdruck und tollen landschaftlichen Höhenpunkten gelaufen wird. Nach dem Start ging es zur Go-

belsburger Aussichtswarte. Durch die Kellergasse Rohrendorf nach Krems auf den Kreuzberg und weiter nach Mautern zur wunderschönen Ferdinandswarte. Von dort ging es nach Palt, an der Donau entlang nach Hollenburg, danach Richtung Theiß und schließlich wieder zurück zum Ausgangspunkt, dem beeindruckenden Schloss Grafenegg. Es gab neun bestens von Franziska Thaler organisierte und betreute Verpflegungsstellen. Gedeckte Tische, von denen jede/r LäuferIn nur träumen kann. Nicht alle mussten die ganzen 62 km mitlaufen. Es gab die Möglichkeit jederzeit ein- oder auszustiegen. Letztendlich liefen von den rund 38 TeilnehmerInnen 13 die volle Distanz, darunter vom „Lauftreff Grafenegg“ Theresa Zehetmayer, Marlene Jaksch, Markus Haidinger und Ing. Erich Thaler.

Raiffeisen ELBA-App

NEU: Widget-Funktionalität

Wenn's um Mobile Banking geht,
ist nur eine App meine App.

- ☑ Kontostände noch schneller griffbereit - auch ohne Login
- ☑ Bequemer Zugriff auf Ihre ELBA-App Konten
- ☑ Einfach zu installieren - sicher in der Anwendung



**MEHR INFOS in den RAIFFEISENBANKSTELLEN
HAITZENDORF UND ENGABRUNN**

www.rb-langenlois.at

Raiffeisenbank Langenlois
Bankstellen Haitzendorf/Engabrunn



Frühlingsfest im Kindergarten Etsdorf. - Ein besonderes Highlight war beim „Frühlingsfest“ der Zumbatanz „Let it rain over me“. Auch die Jüngsten tanzten schon begeistert mit. Sehr erfolgreich verlief der anschließende Frühlingsmarkt mit den unerschiedlichsten Artikeln, die den Besuchern angeboten wurden. Alleine 192 Pflanzen in Joghurtbecher wurden von Kinderhänden angepflanzt. Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt. Der Elternbeirat unterstützte wieder tatkräftig mit Frühlingsburgern, Aufstrichbroten, Kaffee und Kuchen. Im Bild oben hinter den Kindern stehen die Betreuerinnen Andrea Rochla und Elfriede Kail, Kindergartenpädagogin Gudrun Holzreiter, Leiterin Elisabeth Winkler, Ersatzbetreuerin Margit Wagner und die Betreuerin Brunhilde Forstner. Übrigens, und ganz besonders wichtig: Der Reinerlös dieser tollen Veranstaltung wird vom Elternbeirat sorgfältig verwaltet und kommt den Kindergartenkindern zugute. Foto: Christian Leneis, NÖN Krems



Jeden Montag in den Sommermonaten um 18 Uhr, Treffpunkt am Parkplatz, findet ein Spaziergang mit Gymnastikübungen mit Smovey-Ringen statt. Hedwig Kretz macht das sehr engagiert und das Programm ist auch für Leute mit leichter Beeinträchtigung zu bewältigen. Telef. Auskunft unter 0676/4412054.

DOLEJSCHI
Fahren lernen!
 www.dolejschi.at
 fahrschule@dolejschi.at

Rechte Kremsszelle 6 | A-3500 Krems Franz Eigl-Strasse 18 | A-3910 Zwettl
 Tel.: 02732 / 832 31 | Fax: DW 6 Tel.: 02822 / 52516 | Fax: DW 10

Kurzkurse
 ab sofort ist der
Einstieg jederzeit möglich!
 im Juni ab 14.00 oder 16.00 Uhr
 im Juli ab 8.00 Uhr

Kurse Spezifisch

A-Kurse am 15.07.2016 am 12.08.2016	C-Kurse ab 18.07.2016 ab 16.08.2016	BE-Kurse am 14.07.2016 am 11.08.2016
F-Kurse am 14.07.2016 am 11.08.2016	Moped-Kurse ab 08.07.2016 ab 05.08.2016	

A, C, F, BE und Moped mind. 1x im Monat!

VIEL SPASS BEIM
Fahren lernen!

WLS
 Weinbau & Landtechnik

Karl Schäffer
 Gewerbestraße 8, 3492 Walkersdorf
 Mobil: 0664 / 426 44 45
 Tel: 02735 / 21037, Fax: 02735 / 21037-89
 email: karl.schaeffer@wls-weinbautechnik.at
 UID: ATU 69138239

www.wls-weinbautechnik.at

Erstkommunionfeier in Etsdorf



Erstkommunionfeier am 5. Mai in der Pfarrkirche Etsdorf. - Erste Reihe von links: Johannes Willim, Julia Etz, Jacob Haimböck, Julian Marschallinger; in der zweiten Reihe von links Sophia Steyrer, Georg Kuchlbacher, Theresa Wildpert, Michael Penz, Tobias Pischinger; in der dritten Reihe von links Dipl.Päd. Ilse Waidbacher, die Tischmütter Susanne Haimböck und Christiane Kuchlbacher, Dechant Mag. Franz Winter, Schulleiterin Gerlinde Heindl, die Tischmütter Daniela Steyrer und Astrid Willim sowie die Religionslehrerin Margit Gösenbauer.

Foto: Fotografenmeisterin Michaela Kienast

Juli - Sept. 2016: Termine in der Gemeinde

08.7.: Brazil-Night des SV Haitzendorf, auf der Sportanlage
 15.-17.7.: 35. Kellergassenfest in Etsdorf mit Feldmesse am Sonntag
 22.-24.7.: Feuerwehrfest in Grunddorf beim FF-Haus
 29.-31.7.: Feuerwehrfest in Kamp beim FF-Haus
 30. u. 31.7.: Springturnier der ländlichen Reitergruppe auf der Kampwiese
 05.-07.8.: Waldfest auf der Haide in Engabrunn
 06.8.: Wein-Genuss-Meile in der „vinohegg“ im Schlosspark Grafenegg
 13.-15.8.: Feuerwehrfest in Sittendorf beim FF-Haus
 18.8.: Vollmondgrillabend im Biokräuter-Landgasthaus Scheugl in Etsdorf
 19.8.: Konzert-Festival-Eröffnung beim Wolkenturm in Grafenegg
 26.-28.8.: Feuerwehrfest in Walkersdorf beim FF-Haus
 03. u. 04.9.: Senioren-Heuriger in der Etsdorfer Trift
 04.9.: Radwandertag des VV Kamp, Treffpunkt beim FF-Haus
 10.9.: Sturmfest des ÖKB Ortsverbandes Sittendorf im Feuerwehrhaus



EP: Zierlinger
 ElectronicPartner

TV - PC/Multimedia - Elektroinstallationen
 3542 Gföhl • Tel.: 0 27 16/86 74-0 • Fax: -4
 3493 Hadersdorf • Tel.: 0 27 35/24 04 • Fax: -4
www.zierlinger.at

Siemens Waschmaschine

- Füllmenge 6 Kilogramm
 - A+++
 - 1400 Schleudertouren
 - Diverse Spezialprogramme
 - Aktionspreis!!!
- statt Euro 599,-
jetzt nur
€ 499,-

Impressum

Herausgeber: „windpress information“ in 3491 Straß Nr. 327.
Für den Inhalt verantwortlich: Elfriede Windbrechtinger. - **Mitarbeiter dieser Ausgabe:** Anton Lang und Hermine Ploiner.
Anzeigenkontakt: Elfriede Windbrechtinger, 3491 Straß Nr. 327, Tel.: 02735 / 3514.

Idee, Layout/-Gestaltung: „windpress information“ in 3491 Straß im Straßertale Nr. 327.
 e-Mail: windpress327@aon.at

Druck: mediadesign, 3730 Burgschleinitz. - **Auflage:** 1500 Stück - kostenlose Zustellung an jeden Haushalt in der Gemeinde Grafenegg.

Nahversorger Klein feiert Jubiläen



Gleich mehrere Jubiläen feiert heuer das Lebensmittelgeschäft von Wilma und Franz Klein in Haitzendorf. Dazu informiert Franz Klein, seines Zeichens auch Vizebürgermeister der Marktgemeinde Grafenegg: „Seit 80 Jahren betreibt unsere Familie das Lebensmittelgeschäft in Haitzendorf. Vor 40 Jahren fassten wir den Entschluss uns der Handelskette SPAR anzuschließen. Das war ein wichtiger Schritt, um gegen die Supermärkte, die im Laufe der Zeit um uns herum entstanden sind, bestehen zu können. Seit 20 Jahren sind wir nun am neuen Standort am Kirchenplatz 10 in Haitzendorf. Wir bedanken uns bei unseren Kunden für Ihre Treue. Nur so können wir die Nahversorgung in Haitzendorf aufrecht erhalten. Ihre Familie Klein & Team!“ - Im Bild Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Elfriede Mayrhofer, Franz Klein, die langjährige Mitarbeiterin Edeltraud Dimi, Wilma Klein und Bgm. Anton Pfeifer. Foto: Windbrechtinger

Kurz & aktuell

In der „Kamptal Apotheke“ von Mag. Michaela Skorne-Koreska in Langenlois, Hartriegelstraße 1, wird am Freitag, dem 19. August, zu „Tipps und Vorschläge für einen positiven und schwungvollen Schulbeginn mit Schüssler Salze“ (Antlitzanalyse und Beratung) von 8 bis 18 Uhr herzlich eingeladen.

„Runde“ Geburtstage

Ihr 50. Lebensjahr hat am 26. April **Renate Gerstl**, in Etsdorf, Untere Gartenzeile wohnhaft, vollendet. Am 9.7. feierte **Klaus Roupec** in Kamp, Parkstraße wohnhaft, seinen 50er; **Dietmar Ulrich** aus Grunddorf, Ortsring 75 wird am 11.7. fünfzig Jahre alt und **Maria Troesch** aus Kamp, Dorfstraße 45, wird am 19.9. fünfzig Jahre alt. Der Unternehmer **Manfred Denk**, MBA, in Etsdorf, in der Oberen Marktstraße 24 wohnhaft, vollendet am 20.8. sein 50. Lebensjahr. Der Jubilar ist seit vielen Jahrzehnten politisch tätig, kommt aus der Jungen ÖVP und ist seit einigen Jahren geschäftsführender Gemeinderat. - Den 60. Geburtstag feiern: **Elisabeth Halm-schlager** am 21.7., in Grunddorf, am Ortsring 6 wohnhaft; **Ing. Karl Knapp** am 21.7., in Haitzendorf, am Birkenweg 8 wohnhaft. Er war viele Jahre lang stv. Feuerwehrkommandant in Haitzendorf und Kommandant des Unterabschnittes Grafenegg. Am 5.8. feiert **Helene Meißner**, in Grunddorf, Ortsring 31 wohnhaft; **Romana Ehrenberger** feiert am 21.8., in Engabrunn, Hauptstraße 48 wohnhaft; Hedwig Ramssl am 30.8., in Etsdorf, Badfeldgasse 7 wohnhaft. - **Aloisia Baumgartner**, in Sittendorf, Hauptstraße 10 wohnhaft, feierte am 6.5. ihren 85. Geburtstag. - Seinen 90. Geburtstag feiert am 4. Juli **Franz Schober**, in Haitzendorf, Untere Hauptstraße 4 wohnhaft. Es gratulieren herzlich Gattin Elli, die Töchter Sissy und Edith sowie die Söhne Franz und Werner mit ihren Familien. Aber auch der Kameradschaftsbund wird sich mit einer Abordnung und herzlichen Glückwünschen beim Jubilar einstellen.



Mittagstisch am 14. August mit Dixielandband!

Von 12 - 14 Uhr spielt Wolfgang Friedrich mit seiner New Orleans Dixieland-Band auf!

Um Reservierung wird gebeten!

Betriebsurlaub vom 24.7. bis 3.8.2016. Ab Do., 4.8. ist wieder geöffnet!

Familie Lepolt & Team

Bahnstraße 2
3491 Straß im Straßertal
Tel: 02735 / 20 708
Email: c.lepolt@gmx.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

Neu: Mo u. Di von 7 - 20 Uhr. - Mittwoch ist Ruhetag!
Do u. Fr von 7 - 22 Uhr; Sa von 8 - 22 Uhr
Sonn- und Feiertag von 8.30 - 18 Uhr



Diese furchtbare Kurrentschrift ...

Es kostet nicht viel ... - Sie wollten immer schon wissen, woher Ihre Vorfahren, der Großvater, der Urgroßvater etc. abstammen? Sie haben sich bereits auf „matricula“ schlaue gemacht, können aber diese Schrift nicht entziffern und wissen mit den Abkürzungen in den Matrikenbüchern nichts anzufangen? Kein Problem: Ich kann alle diese Handschriften lesen und bringe sie in eine für Sie leicht verständliche Form. Kontaktieren Sie mich einfach und ich gestalte gerne für Sie Ihre Familiengeschichte!



Hans Windbrechtinger, Heimatgeschichte, Familienforschung, Übersetzungen von alten Schriften
Tel.: 02735/35 14 | e-Mail: windpress327@aon.at | A-3491 Straß im Straßertale Nr. 327



Natur hautnah in der Arche Noah - Das Colakraut war nicht der einzige Höhepunkt. Der Naturpädagoge Matthias Eglseer führte die Gruppe der SchülerInnen der Vitalgruppe der 3. Klassen der NMS Grafenegg durch das Areal. Die Exkursion informierte auf kindgerechte Art und Weise Wissen über die Arbeit des Vereins „Arche Noah“ in Schilfern und bezog die SchülerInnen in gruppenspezifischen Übungen ein. Auch die Verkostung diverser Kräuterraritäten weckte die Neugier der Kinder. Kein Wunder: Besonders das Colakraut fand dabei großen Anklang. Foto Arche Noah

Öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer
Feuerlöschtechnik Reparatur und Neugeräte



OISMÜLLER

Inhaberin Michaela Hailand

3491 Straß Bahnstraße 225 3033 Allfengbach Großenbergstraße 221
0676/4260844 Büro 02735/5458
e-mail: buero@rauchfangkehrer-oismueller.at



Rucksäcke für Kindergartenkinder. - Kinder brauchen Natur und lieben Abenteuer. Sie mögen Abwechslung und Bewegung, aber auch Ruhe und Entspannung. Ohne vorgefertigtes Spielzeug, mit geheimnisvoll wirkenden Bäumen und ungewohnten Geräuschen der Natur, wird die Fantasie und Kreativität der Kinder angeregt. Da dies auch auf die Kleinen in der KiGa-Gruppe in Haitzendorf zutrifft, hat Eduard Diwisch, der Obmann des Vereines „Hilfe für Mensch und Natur“ im Bild mit Martina Zachholzer den Kindern Wanderrucksäcke für die Ausflüge geschenkt. Voller Freude nahmen sie das Geschenk entgegen und haben auch schon einige Wanderungen gemacht.

Betreuung stundenweise

Zur Entlastung Angehöriger, als Mobile Mami oder als Tagesmutter
Martina Kargl, Landstraße 63, 3494 Stratzdorf
Tel.: 0650/707 14 99, martina.kargl@personen-kinderbetreuung.at



Sie führen Ihren Haushalt noch selbstständig, brauchen aber manchmal kurzfristige Hilfe? Sie kümmern sich um einen Angehörigen und müssen kurz (oder auch länger oder regelmäßig) weg? Sie haben einen Termin und wollen Ihre Kinder nicht alleine lassen? „Ich bin für Sie da“: Martina Kargl aus Stratzdorf springt in Notfällen (oder auch regelmäßig) ein und bietet stundenweise Betreuung zur Entlastung Angehöriger an. Sie ist auch eine zertifizierte Tagesmutter sowie eine „Mobile Mami“: kommt ins Haus und betreut die Kids in ihrer gewohnten Umgebung.

• **Stundenweise Personenbetreuung:** Gestaltung des Tagesablaufs, Hilfe bei Alltagsaktivitäten, Erledigung von Botengängen und Einkäufen...

• **Kinderbetreuung zuhause/Ferienbetreuung oder als Tagesmutter:** Individuelle Betreuungszeiten, ganzjährige Ferienbetreuung, Verpflegung während des ganzen Tages möglich, täglich frisch gekochtes Mittagessen und gesunde Jause, Betreuung soweit als möglich auf die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder abgestimmt, unbegrenztes Betreuungsalter, Mobile Betreuung in gewohnter Umgebung möglich, Förderung der gesellschaftlichen und sozialen Entwicklung, Beibehalten des täglichen Rhythmus wie z.B.: schlafen. Ich verfüge über ein großes Haus mit Garten mit vielen Möglichkeiten zum herumtollen. Ich nehme mir die Zeit, um auf die Kinder einzugehen, gemeinsam zu singen, basteln, bauen, Geschichten vorlesen, im Garten zu spielen oder die Natur zu erkunden.

Martina Kargl ist von Montag bis Freitag nach Bedarf „abrufbar“.

EISENBOCK'S

Strasser Hof

Ihr Landhotel im Herzen des Straßertales

Juli und August 2016
Spezialitäten von gegrilltem Fleisch und Fisch
Schwammerl + Pilzen

24. Juni 2016
Gourmet-Club, Menü mit Weinbegleitung
Thema: Spitzer-Graben-Wachau
Infos im Strasser Hof

Weinkarte
mit mehr als 50 verschiedenen
Flaschenweinen aus der Region

Dienstag bis Freitag:
3-Gang Mittagmenü um € 7,20

Öffnungszeiten: Wirtshaus und Restaurant
Di. bis So.: 10.00 bis 22.00 Uhr, Montag Ruhetag
Das Hotel ist täglich geöffnet

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Reservierungen unter 02735/24 27
e-mail: eisenbocks@strasserhof.at
www.strasserhof.at



Verein „Hilfe für Mensch und Natur“ überaus aktiv. - Obmann Eduard Diwisch und sein Team haben beim Wandern mit Kindern von Etsdorf nach Engabrunn, auf die Haide und zur Oase natürlich auch Rast gemacht und Würstel gegrillt, siehe Bild ganz oben. - Durch die Unterstützung des Geschäftsführers von XXXLutz in Krems, Martin Lackner, wurde am 22. März von Kindern, Eltern und Großeltern Nistkästen für die Singvögel gebastelt (Bild unten). - Vom 11.-13. Juli wird zu einer Dreitäges-Radfahrt eingeladen, Ziel ist Freiland bei Türnitz. - Info-Tel.: 0664-35 57 172

**BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
FRANZ PURKER**



*Ihr Tischler
für den gesamten
Innenbereich!*

• Schloßstraße Nr. 4

3492 ETSDDORF/KAMP • TEL.: 02735 / 2769

**ING. KLAUS
TIEFEN-
BACHER** ...wir
installieren
Behaglichkeit!

3492 ETSDDORF
Tel. 02735/2465
3550 LANGENLOIS
Tel. 02734/7028

GAS - SANITÄR - HEIZUNG



In Haitzdorf, Untere Hauptstraße 30 wohnhaft, vollendete Walter Kowarz am 30. März sein 80. Lebensjahr. Als Gratulanten stellten sich seitens der Gemeinde Vizebgm. Franz Klein und Bgm. Anton Pfeifer mit Geschenken ein, als Vertreter des Bauernbundes gratulierten Franz Leuthner und Karl Siller, seitens des Seniorenbundes waren Obfrau Gertraud Zechmeister und Juliane Nastberger gekommen; im Bild der Jubilar mit seiner Gattin Aloisia. - Das Foto rechts zeigt die Gratulantenschar bei der „Goldenen Hochzeit“ von Volkmar und Berta Haag in Grunddorf, Ortsring 27 wohnhaft, die am 9. April gefeiert wurde. Von links nach rechts im Bild GGR Poldi Nastberger, das Jubelpaar, dahinter Christian Steurer vom Bauernbund, Seniorenobfrau Gertraud Zechmeister, Vizebürgermeister Franz Klein und Gernot Haag, Sohn des Jubelpaares.

Fotos: Hans Windbrechtinger



Maria Haimböck aus Etsdorf, Kirchengasse, feierte am 29. Mai ihren 80. Geburtstag. Mit dabei waren Familienmitglieder, Vertreterinnen der Frauenbewegung und des Seniorenbundes sowie GGR Manfred Denk MBA und Bgm. Anton Pfeifer, die sich mit Geschenken und herzlichen Glückwünschen einstellten. - Im Bild rechts die Feier zum 90. Geburtstag von Adele Hammel aus Etsdorf, Hauptstraße 57, den sie am 1. Mai feierte. Groß war die Schar der Gratulanten!



Das Ehepaar Gerlinde und Franz Scheck, in Etsdorf, Untere Gartenzeile 11 wohnhaft, feierte am 30. April die „Goldene Hochzeit“, Bgm. Anton Pfeifer und GR Hannes Höllner stellten sich mit Geschenken und Glückwünschen ein. Im Bild rechts die Geburtstagsfeier von Leopold Hörmann, in Engabrunn, Hauptstraße 2 wohnhaft. Er feierte am 30. Mai seinen 80. Geburtstag, im Bild mit Gattin Elfriede und freute sich über die Geschenke und Glückwünsche, die von Bgm. Anton Pfeifer und GGR Ök.Rat Maria Forstner überbracht wurden.

Foto: Norbert Stadler, NÖN Krems (1) und Fotografenmeister Gerald Hörmann (1)


Franz Kominek GmbH
Bestattung
 Vertragsbestatter des Wiener Vereins
 A-3483 Feuersbrunn, Kellergasse 1 - 2,
 Tel.: 02738/22 77-0, Fax DW 77
 Mobil.: 0664/203 13 84, 0664/870 13 91

In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen . . .

Infolge eines tragischen Arbeitsunfalles wurde **Manfred Fiegl**, Berufskraftfahrer aus Engabrunn, 45 Jahre alt, am 16. März getötet. Neben der Mutter trauert auch die Familie der Schwester Maria. - Am 18. März ist **Elfriede Reinsch** geborene Leitgeb, gebürtig aus Haitzendorf, im 58. Lebensjahr verstorben, betrauert von den Söhnen Thomas und Philipp sowie ihren Geschwistern. - Am Haitzendorfer Friedhof beigesetzt wurde **Rosa Weywar**, die am 31. März im 85. Lebensjahr für immer ihre Augen geschlossen hat. - **Leopold Stöger** ist am 4. April im 97. Lebensjahr verstorben, betrauert von den Kindern Otmar und Regina samt ihren Familien; er wurde am Friedhof in Langenlois beigesetzt. - Abschied von einem alleits geschätzten und verdienstvollen Menschen: **Rudolf Schieb**, langjähriger Fahrdienstleiter bei den ÖBB, umsichtiger, langjähriger Obmann des Kameradschaftsbundes Etsdorf und

überaus an der Geschichte seiner Heimatgemeinde und darüber hinaus immer interessiert, ist am 15. April im 91. Lebensjahr verstorben. Er war in Walkersdorf wohnhaft, wurde aber in den letzten Jahren im SeneCura Sozialzentrum in Grafenwörth liebevoll betreut. Eine große Trauergemeinde gab ihm am 26. April das letzte Geleit.

Vom Schicksal schwer getroffen wurde die Familie Ulzer in Kamp: Im 87. Lebensjahr verstarb am 19. April **Hermine Ulzer** geborene Binder und am 2. Mai starb plötzlich und völlig unerwartet **Josef Ulzer junior**, 53 Jahre alt. - Am 17. Mai hat **Olga Mottl** geborene Garhofer, in Etsdorf wohnhaft gewesen, im 88. Lebensjahr für immer ihre Augen geschlossen. - In Haitzendorf ist am 24.5. völlig unerwartet **Ilse Holzschuh**, 71 Jahre alt, verstorben, betrauert von den beiden Söhnen samt Familien.

Vom Dekanat: Fußwallfahrt am Sonntag, dem 4. September, beginnend in der Pfarrkirche Elsam über Straß nach Hadersdorf. Dort angekommen um ca. 18 Uhr, Abschlussgottesdienst in der Pfarrkirche. Anschließend sind alle Pfarren eingeladen, an der Agape mitzuwirken.

Yoga im Park Grafenegg - frei für alle: Am 27. Juni sowie am 4. u. 11.7. Juli, 18.30 bis 20 Uhr.

Mit romantischen Liedern unter dem Titel „Liebe, Love, Amore“ erfreute der Gesangverein Haitzendorf am 11. und 12. Juni bei seinen zwei Konzerten in Haitzendorf und in Grafenwörth eine große Zuhörerschaft!

Maria Bäuerl als „beste Freiwillige“ geehrt

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbekannt großartige Dienste leisten. Die BIOEM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben. Seit einigen Jahren genießt Maria Bäuerl als ehemalige Leiterin des Engabrunner Kindergartens zwar den Ruhestand, dieser ist für sie allerdings ein „Unruhestand“.

Maria Bäuerl, eine tüchtige, aber sehr bescheidene Frau, stellt ihre Zeit und ihr Engagement ihrer Heimatpfarre zur Verfügung. Sie ist seit über 40 Jahren beim Kirchenchor als Sängerin aktiv; sie ist Mesnerin, sorgt für den Kirchenschmuck und auch für die Reinigung von Kirche und Pfarrhof. Seit 34 Jahren im Pfarrkirchenrat von Engabrunn als stellvertretende Vorsitzende ist sie bei vielen Projekten und Aktivitäten

federführend mit dabei.

Im Rahmen einer Feierstunde in Großschönau durfte Maria Bäuerl am 27. Mai die Urkunde als „beste Freiwillige“ der Marktgemeinde Grafenegg entgegennehmen. Glückwunsch! **Die katholische Männerbewegung ladet ein:** Die Dekanatsmännermesse wird am Freitag, dem 16. September um 19 Uhr in der Pfarrkirche Elsam gefeiert.


KLEMMENT
 GmbH. & Co. KG
ZIMMEREI - SPENGLER - DACHDECKER
 3485 Haitzendorf - Grafenegg



Nahmen die Auszeichnung vor und gratulierten herzlich. Von links Vizebgm. Franz Klein, Landesrat Stephan Pernkopf und GGR Maria Forstner (ganz rechts stehend) in ihrer Eigenschaft als Obfrau der Dorf- und Stadterneuerung in Niederösterreich.

Foto: zVg



Am 8. Juni fand für die Viertklassler der VS Grafenegg-Etsdorf die Radfahrprüfung statt. Bei strahlendem Sonnenschein unter den wachsamen Augen von Kommandant Johann Pummer und Bezirksinspektor Gregor Vogl zeigten die 17 Schüler der 4. Klasse ihr Können. Am Schluss konnten die beiden Inspektoren allen Kindern zur bestandenen Radfahrprüfung gratulieren und ihnen die Ausweise und eine Urkunde überreichen. Karl Ramschl von der Sparkasse Etsdorf spendierte den Kindern zur Belohnung ein Eis. Foto: VS Etsdorf



NOTARIAT
FIEGL

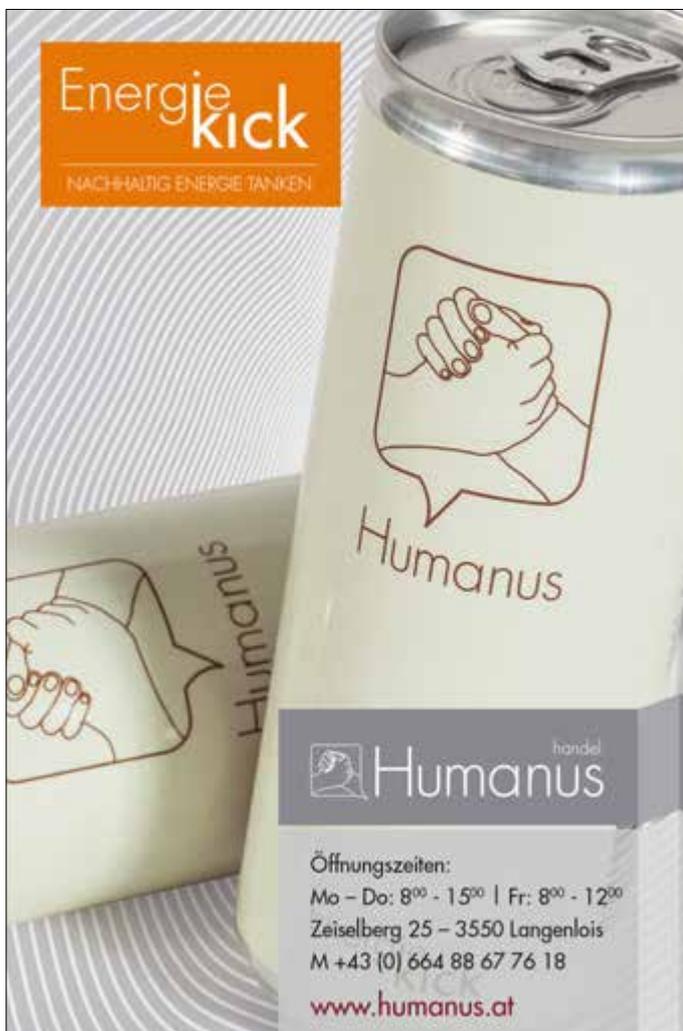
Kompetente Beratung und Abwicklung
in den Angelegenheiten:

- Erbrecht
- Familienrecht
- Liegenschaftsrecht
- Gesellschaftsrecht



Grundbuch- und Firmenbucheinsicht

3550 LANGENLOIS, KORNPLATZ 9, T.: +43/2734-320 22, F.: DW 20
FIEGL@NOTAR.AT WWW.FIEGL-NOTAR.AT



wir backen Leidenschaft
echtes Brot
ehrlich, traditionell, regional

Zusätzlich zum gewohnten Frühstück:

Slow Food spezial Frühstück (nur am Samstag):

- 1 Melange; 1 Portion Käse (Hofkäserei Paget in Diendorf);
- 1x hausgemachte Marmelade; 1x Bio-Butter (NÖM);
- 1x Honig (von der Imkerei Holzer in Diendorf);
- 1 Fl. Fruchtsaft (Obsthof Altenriederer Wagram/Traisen)

Karl Braun, Bäckerei, Café, Konditorei in Etsdorf
Schloßstraße 1 | Tel. 02735/5733

Öffnungszeiten: 6 - 12 und 15 - 18 Uhr

Samstag von 6 - 12 Uhr - Dienstagnachmittag Ruhetag

Bäckerei, Cafe, Konditorei in Haitzendorf, Kirchenplatz 2

Öffnungszeiten: täglich von 6 - 11 Uhr

Neue Homepage: www.baecckerei-braun.at



Hagelkreuz. - Johann und Ingrid Mayer errichteten am 6. Mai am Rande ihres Grundstückes auf der Haide ein neues Gedenkkreuz. Auf einem massiven Steinblock steht das von Willibald Rochla angefertigte Holzkreuz mit Kupferblechabdeckung. Es soll an den verheerenden Hagelschlag in der Nacht vom 5. auf den 6. Mai 2015 erinnern. Eine entsprechende Tafel weist darauf hin. Eine zweite Tafel mit den Daten der Frostnacht auf den 18. Mai 2012 und auf die letzte Aprilwoche des heurigen Jahres, soll noch befestigt werden. Mitgeholfen hat bei der Aufstellung Franz Fritzlehner, der den Stein transportiert hat, die Befestigung des Kreuzes nahm Erich Eder vor. Das „Hagelkreuz“ steht an einem schönen Platz, mitten in den Engabrunner Weinbergen und herrlicher Aussicht in die Umgebung. *Hermine Ploiner*



„Hagelflieger“ wurde generalüberholt. - Der Langenloiser Bürgermeister Hubert Meisl und der Grafenegger Bürgermeister Anton Pfeifer vor der generalüberholten Cessna OE-DLS. Damit hat der „Kulturschutzverein“ wieder einen bestens einzusetzenden „Hagelflieger“. *Foto: Mag. Manfred Kellner*



Gasthof Haag

Restaurant, Hotelpension, Kegelbahn

**Besuchen Sie uns vom 15. bis 17. Juli
beim Kellergassenfest in Etsdorf!**

*Vom 15. Juli bis 17. August ist der Gasthof
wegen Urlaub geschlossen!*

A-3485 Haitzendorf, Obere Hauptstraße 17

Tel.: 02735/2252-0 Fax: 33

info@gasthof-haag.at | www.gasthof-haag.at

Zwei Landessieger für Grafenegg!

Im Rahmen der Landesweinprämierung in Stockerau hat es mit 4.000 Einreichungen so viele wie noch nie gegeben. Davon wurden 17 Landessieger prämiert und mit der feschen und sprachbegabten Christina Hugl aus Stützenhofen im Weinviertel (sie beherrscht fünf Sprachen), eine neue Winkönigin gekürt. Obwohl das Weinjahr 2015 eine mengenmäßig durchschnittliche Ernte brachte, gab es in verschiedenen Weinbaugebieten durch Hagelschlag und extremer Hitze im Sommer Einbußen.

Freude in der Marktgemeinde Grafenegg: Für seinen „Riesling Alte Rebe 2015“ erhielt das Weingut Hannes Holzer aus Engabrunn die höchste Bewertung; für den „Grünen Veltliner gehaltvoll“ konnte das Weingut

Kapellenhof Fischer in Walkersdorf mit dem Grünen Veltliner Renner, Kampthal DAC 2015, ebenfalls die Höchstnote erzielen. Herzlichen Glückwunsch den beiden Landessiegern!

Im Rahmen der Prämierung der Landessieger-Weine wurden auch sieben „Top-Heurige“ aus den NÖ. Weinbaugebieten gekürt. Dabei mussten die Betriebe 50 Qualitätskriterien erfüllen, die regelmäßig überprüft werden. Einer dieser sieben „Top-Heurigen“ ist jener von Johann und Ingrid Mayer-Hörmann aus Engabrunn/Feuersbrunn: Hier genießt man prämierte Weine und saisonelle Schmankerl aus der Region in einer besonderen Vielfalt, von traditionell bis vegetarisch und kreativ-leicht. - Gratulation!

Hans Windbrechtinger

Interessante Kellergassen-Führung

An der am 1. Mai stattgefundenen Kellergassenführung nahmen rund 80 Personen teil. Besichtigt wurde das Vortreibhaus, wo Franz Engelbrecht aus Etsdorf einiges dazu erzählen konnte. Im Keller der Familie Mantler befindet sich die älteste Baumpresse (1694) der Kellergasse. DI Wilhelm Schmid Autor des Buches „Kulturgut Weinpressen“ brachte dazu einen Vortrag. Nach Besichtigung ver-

schiedener Dampfrohren berichtete Hermine Ploiner historisches über die Kellergasse (eine Ausstellung darüber ist beim Kellergassenfest vom 15. bis 17. Juli geplant). Vor dem Keller der Familie Wilhelm Kretz trug Ing. Gerhard Mauß, Dipl.-Päd. der Weinbauschule Krems interessantes zum Thema Wein vor, der Keller konnte anschließend besichtigt werden.

Weiter ging es dann zum Kemetner-Keller, der neben dem Presshaus mit gut erhaltener Presse auch ein interessantes Kellervorhaus besitzt. Beim gegenüber liegenden Engelbrecht-Keller referierte DI Otto Spitzenberger, Besitzer zweier liebevoll restaurierter Keller im Galgenberg, über die Erhaltung und Zukunft der Kellergassen. Hier fand die Veranstaltung, bei einem guten Glas Wein der Familie Engelbrecht, seinen gemütlichen Ausklang.

Heurigen-Gemütlichkeit rund um Grafenegg

Ausgesteckt ist
**Heuriger am
„Kleinen Stein“**
Weinbau Leuthner-Piller, Engabrunn
vom 24.6. - 3.7. vom 9. - 18.8. und vom 2. - 11.9.
Geöffnet: Täglich ab 16 Uhr
Weinbergstraße 23 - Tel.: 0699 102 540 30

Weinbau
Bruno Heindl
3491 Elsarn, Am Berg 45
Tel.: 02735/792 17 od. 0664/483 60 05
bruno.heindl@utanet.at
geöffnet: Mi. bis So. ab 16 Uhr
vom **15. Juli - 7. August**



Ausgesteckt ist bei
Weinbau | Heuriger | Gästezimmer
Ignaz u. Ingrid Gartner
A-3485 Sittendorf | Neustift 7 | Tel. 02735/5724
Mo - Fr ab 16 Uhr | Sa, So u. Feiertag ab 15 Uhr
24.6. - 3.7. und vom 19.8. - 4.9.

Ausgesteckt ist in der
WEINSTUBE HEISS
Engabrunn - Hauptstraße 60
vom **20. bis 31. Juli**
täglich ab 16 Uhr - Montag Ruhetag!
Tel.: 0676/400 76 70 | www.weingut-heiss.at

HEURIGER
Mayer-Hörmann
in Feuersbrunn
noch bis **26. Juni** - sowie vom
6. August - 4. September
Samstag, Sonntag, Feiertag ab 15 Uhr
Weinherbstwoche vom 30.10. - 6.11.
täglich ab 15 Uhr
3483 Feuersbrunn, Weinstraße 2
Tel.: 02735 / 5134
Handy: 0664 / 101 70 56



Ausgesteckt ist bei
Franz und Marianne Öhlzelt
in Etsdorf, Untere Marktstraße 6
vom **22. Juli bis 7. August**
täglich ab 16 Uhr geöffnet
Handy: 0664 / 16 25 715

Am 30. Juli
ab 19 Uhr
spielt die
„Weinviertler
Fiatamusi“
auf!
s Weinlager
Sonja und Werner Lager
in der Straßer Haselkellergasse
27.7. - 8.8. und vom 24.8. - 26.9.
MI bis MO ab 16 Uhr; Dienstag ist Ruhetag - Tel.: 0664 / 141 44 22
• Hausgemachte Speisen •

Christa und Josef Steurer
in der Etsdorfer Kellergasse
vom **5. - 21. August**
täglich ab 16 Uhr
Sonn- und Feiertage ab 15 Uhr
Tel.: 02735/5659 - Handy: 0650/565-90-01



Ausgesteckt ist im Straßertal beim
Heurigen „Am Kohlbach“
der Familie Karl und Helga Maglock
vom **1. Juli bis 24. Juli**
täglich ab 15 Uhr geöffnet
Straß, Am Kohlbach Nr. 144 - Tel.: 02735 / 53 88

Ausgesteckt ist bei
Johann und Susanne Mauss
in Engabrunn, Am Anger 21
10. - 21. August
Mo - Fr ab 16 Uhr | Sa & So ab 16 Uhr
Handy: 0664 / 94 83 600

Ausgesteckt ist
bei Elisabeth & Franz Haiderer
vom **8. - 17. Juli**
in der Etsdorfer Kellergasse
täglich ab 16 Uhr - So. u. Feiertag ab 15 Uhr
Tel.: 0664 / 36 44 222

Öffnungszeiten:
12.8. - 4.9.
Fr., Sa., So. u. Feiertage ab 15 Uhr
Straß - Langenloiserstraße
Bernds WEINBERG WSTUBERL Eisenbock
Weinbau Eisenbock A-3491 Straß Talstraße 136
Tel/ Fax +43(0)2735/2637
info@weinbau-eisenbock.at www.weinbau-eisenbock.at





Mehr wert, als sie kosten:

Dacia Modelle zahlen sich aus.

50/50 Finanzierung
für alle Dacia Modelle¹



Dacia Duster
ab € 11.990,-

3 JAHRE GARANTIE
ODER 100.000 KM

EUROTAX
Dacia: Die Marke mit dem geringsten Wertverlust!



Dacia Logan MCV ab
€ 8.290,-

Dacia Lodgy ab
€ 9.990,-

Dacia Dokker ab
€ 9.990,-

Dacia Sandero ab
€ 7.590,-

www.dacia.at

Alle Preise und Aktionen verstehen sich als unverb. empf. inkl. NoVA und Ust. zzgl. € 180,- netto Auslieferungspauschale. 1) 50/50 Kredit: Laufzeit 12 Monate. 50% des Fahrzeugpreises zu Vertragsbeginn, 50% nach 12 Monaten. Einmalige Einhebung der Bearbeitungsgebühr in Höhe von 2,0% vom Finanzierungsbetrag (minimal € 100,-/maximal € 400,-) sowie Versicherungsprämie Restschuldversicherung (RSV Small) iHv 0,51% vom Finanzierungsbetrag zu Vertragsbeginn. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung. Fixer Sollzinssatz 0%, elf. Jahreszins 3,05%. Freibleibendes Angebot von Dacia Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich), gültig bis auf Widerruf, bei allen teilnehmenden Dacia Partnern. Nur für Verbraucher. 2) Auf dem österreichischen Markt während der ersten 8 Jahre, in Euro gemessen. Basierend auf einer im Jänner 2016 von Eurotax durchgeführten Analyse. Gesamtverbrauch Dacia Palette von 3,5-7,5 l/100 km, CO₂-Emission 90-168 g/km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.

DACIA

www.mitterbauer-smola.at

MITTERBAUER-SMOLA

 Krems an der Donau, Hafenstr. 67, Tel. 02732/73503

mitterbauer-smola@partner.renault.at

Wer einen „Runden“

Geburtstag feiert und in der „Gemeindezeitung“ veröffentlicht werden möchte, setzt sich mit der Tel.: 02735/3514 oder mit windpress327@aon.at rechtzeitig in Verbindung.



Wir gratulieren herzlich!



Vielen herzlichen Dank!

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke, die mir aus Anlass meines 80. Geburtstages zuteil wurden, möchte ich mich recht herzlich bei allen bedanken!

Karl Wimmer

Kamp am Kamp, Juni 2016



Im Beisein seiner Familie und den höchsten Vertretern der Gemeinde, feierte der frühere Gastwirt Karl Wimmer aus Kamp am 7. April seinen 80. Geburtstag. Im Bild von links Bgm. Anton Pfeifer, Eleonore und Karl Wimmer, Tochter Eleonore Speiser, Vizebgm. Franz Klein, Erwin Speiser und Tochter Renate Danzer. - Im Bild links die Feier zum 90. Geburtstag am 26. März von Ilse Funk aus Etsdorf, mit ihren beiden Nichten und ihrer Betreuerin sowie GR Hannes Höllner und Bgm. Anton Pfeifer, die sich mit Geschenken und herzlichen Glückwünschen einstellten.

Fotos: Hans Windbrechtinger